Haushaltssatzung 2026

Abwasserzweckverband "Untere Mandau"

(Fassung vom 22.10.2025)

Die Verbandsversammlung des AZV Untere Mandau hat auf ihrer Sitzung am 25. November 2025 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

1. im Erfolgsplan
   Erlöse und Kosten von je 4.621,8 T€
   davon:

Erlöse und Erträge	4.621,8 T€
Aufwendungen	4.621,8 T€
Überschuss	0,0 T€

   im Liquiditätsplan
   einen Mittelzu-(+)/-abfluss(-) von -1.163,5 T€
   davon aus:

laufender Geschäftstätigkeit	460,7 T€
Investitionstätigkeit	-4.170,0 T€
Finanzierungstätigkeit	2.545,9 T€

2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von 1.700,0 T€

3. dem Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) von 1.750,0 T€

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 555,0 T€

§ 3

Von den Mitgliedsgemeinden werden Umlagen wie folgt erhoben

Betriebskostenumlage	2.782.588,70 €
Investitionskostenumlage	250.000,00 €

Zittau, 27.01.2026

Förster
Verbandsvorsitzender

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026

des AZV „Untere Mandau“

1. Allgemeines

Der Abwasserzweckverband „Untere Mandau“ wurde 1992 als Teilverband gegründet. Am 11. September 2006 erfolgte die Sicherheitsneugründung des Abwasserzweckverbandes.

Im Berichtszeitraum gehörten ihm die Gemeinden Bertdorf-Hörnitz, Großschönau, Hainewalde, Jonsdorf, Olbersdorf und Oybin sowie die Stadt Zittau (ohne die Ortsteile Hirschfelde, Drausendorf, Dittelsdorf, Wittgendorf und Schlegel) und die Gemeinde Mittelherwigsdorf, jeweils ohne das Industriegebiet „Nord-Ost“, an.

Aufgabe des AZV ist laut seiner Verbandssatzung, „das im Verbandsgebiet von den Mitgliedsgemeinden in öffentlichen Abwasseranlagen (Ortskanälen) gesammelte an den vom Zweckverband genehmigten Übergabepunkten übernommene Abwasser (...) zu beseitigen, das heißt in Sammelkanälen (Verbandssammlern) zu übernehmen, fortzuleiten und (...) in einer Kläranlage zu reinigen bzw. bei Niederschlagswasser auch ohne Reinigung in einer Kläranlage in die Vorflut einzuleiten.“

Der Abwasserzweckverband beauftragte die Süd-Oberlausitzer Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH (SOWAG), deren Mitgesellschafter er seit 1993 ist, mit der Durchführung der technischen und kaufmännischen Betriebsführung seiner Abwasseranlagen.

In Umsetzung einer Prüfungsfestlegung des Sächsischen Rechnungshofes in Verbindung mit der Aufforderung der Rechtsaufsicht vom 16.11.2021 hat der AZV den Betriebsführungsvertrag mit der SOWAG mbH ab 2023 dahingehend angepasst, dass ein Selbstkostenfestpreis vereinbart wird.

Der Abwasserzweckverband „Untere Mandau“ wendet gemäß der 2. Änderungssatzung zur Verbandssatzung vom 24. November 2011, bekannt gemacht am 01. März 2012 i.V.m. der 3. Änderungssatzung zur Verbandssatzung vom 15. November 2012, bekannt gemacht am 20. Dezember 2012 ab dem 01. Januar 2012 das Sächsische Eigenbetriebsrecht an.

2. Wirtschaftsbericht

2.1. Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen für die Geschäftsentwicklung

Überblick Markt, Branche, Konjunktur

Die Abwasserentsorgung ist eine Aufgabe der kommunalen Daseinsfürsorge. Mit der Bildung der SOWAG mbH als kommunale Eigengesellschaft sichern der AZV und weitere regionale Aufgabenträger der Wasserver- und Abwasserentsorgung die effiziente Aufgabenerfüllung durch Nutzung sinnvoller Synergien. Gleichzeitig üben sie die vollständige Kontrolle über die ordnungsgemäße Aufgabenerfüllung aus.

Die Abwasserentsorgung wird durch Anschluss- und Benutzungszwang geregelt. Eine Deregulierung des Marktes ist derzeit nicht vorgesehen.

Das Geschäft des AZV ist insgesamt wenig von der Konjunktur beeinflusst. Die rückläufige Bevölkerungsentwicklung im Entsorgungsgebiet stellt jedoch eine besondere Herausforderung im Hinblick auf den wirtschaftlichen Betrieb der Entsorgungsanlagen dar.

Die im Jahr 2017 novellierte Klärschlammverordnung schreibt eine Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm vor. Dies ist für alle Kläranlagen > 50.000 Einwohnerwerte ab dem Jahr 2032 umzusetzen. Davon ist der AZV betroffen, weil seine Kläranlage mit 85.000 Einwohnerwerten diese Größenklasse hat. Zudem kommt es zur Verknappung der Entsorgungskapazitäten. Gemeinsam mit anderen Abwasserentsorgern der Region hat der AZV die Interessengemeinschaft Klärschlammentsorgung Ostsachen initiiert, die inzwischen eine erste Klärschlammkonzeption für Ostsachsen erarbeitet hat. Ziel der Interessengemeinschaft sind die gemeinsame Klärschlammentsorgung und die Entwicklung von Strategien zur künftigen Klärschlammentsorgung und Phosphorrückgewinnung.

Im Jahr 2022 entstanden infolge des Ausbruchs des Ukraine-Krieges Risiken bezüglich der Sicherheit der Energie- und Rohstoffversorgung.

Diese Risiken wurden durch den Betriebsführer bewertet und die ohnehin schon getroffenen Gegenmaßnahmen zur Sicherung der Abwasserentsorgung bei großflächigen Stromausfällen in Bezug zur aktuellen Situation angepasst. Es wurden zudem Planungen veranlasst, um den Betrieb der Kläranlage künftig noch energieautarker zu gestalten.

Auch künftig ist mit Kostensteigerungen in allen Aufwandsbereichen zu rechnen. Weiterhin wird von erhöhten Zinsen bei der Finanzierung auszugehen sein.

Zu den Auswirkungen auf die Planung des Jahres 2026 wird auf die folgenden Ausführungen verwiesen

Politische Rahmenbedingungen

EU-Ziele:

Wasser ist wesentlich für das Leben von Menschen, Tieren und Pflanzen sowie für die Wirtschaft. Der Schutz und die Bewirtschaftung von Gewässern sind staatenübergreifende Aufgaben.

Wesentliche Grundlage der Abwasserentsorgung ist die EU-Richtlinie zur Behandlung kommunalen Abwassers. Sie hat den Schutz der Umwelt in der Europäischen Union (EU) vor den schädlichen Wirkungen (z. B. Eutrophierung) durch kommunales Abwasser zum Ziel. Dazu legt sie EU-weite Regeln für das Sammeln, Behandeln und Ableiten von Abwasser fest.

Schwerpunkte diese EU-Richtlinie sind unter anderem die Regelung der geordneten Abwasserentsorgung und/oder einer weitergehenden Behandlung entsprechend der Siedlungsstruktur, die Anforderungen an die Wartung von Abwasserbehandlungsanlagen, den Schutz der Gewässer vor Verschmutzung durch die Eingrenzung von Regenüberläufen und Grundsätze zur Entsorgung und Wiederverwendung von Klärschlamm.

Mit der Novelle dieser Richtlinie im Jahr 2024 wurden die Vorgaben für die Nährstoffeinträge in die Gewässer weiter reduziert. Zudem wurden Vorgaben für die Reduzierung spezieller Spurenstoffe (Mikroschadstoffe) und eine erweiterte Herstellerverantwortung dafür eingeführt. Das schrittweise Erreichen der Energieneutralität der Abwasserentsorgung, die verbesserte Reinigung von Niederschlagswasser und die Pflicht zur Wiederverwendung von Abwasser sind weitere Schwerpunkte der Überarbeitung.

Deutschland:

Die EU-Vorgaben werden in Deutschland durch das Wasserhaushaltsgesetz des Bundes, die Abwasser- und die Klärschlammverordnung sowie die Indirekteinleiterverordnung präzisiert. Zudem gilt in Sachsen das Sächsische Wassergesetz und die Sächsische Kommunalabwasserverordnung.

2.2. Leistungsindikatoren

Seiner Aufgabe gemäß der Verbandssatzung zur Ableitung und Reinigung der von den Mitgliedsgemeinden übernommenen Abwässer kommt der AZV vollumfänglich nach.

Im Jahr 2024 wurden auf der Kläranlage Zittau (Kapazität 85.000 EGW) 5.221 Tm³ (im Vorjahr 5.279 Tm³) Abwasser behandelt. Die Auslastung der Kläranlage im Jahresmittel betrug rechnerisch 79 % (im Vorjahr 90 %). Der deutliche Rückgang im Auslastungsgrad ist auf die verringerte Einleitung von Abwässern aus der Textilindustrie zurückzuführen.

Das für die Kläranlage Zittau eingeführte Umweltmanagementsystem nach DIN EN 14001 wurde im Jahr 2023 rezertifiziert. Bei den im Wirtschaftsjahr 2024 durchgeführten vier behördlichen Kontrollen gab es keine Beanstandung. Auch im Jahr 2025 gab es bisher keine Beanstandungen aus behördlichen Kontrollen.

In den Ergebnissen der Eigenkontrollen wurden vereinzelt Überschreitungen vor allem des Parameters der Färbung, sowohl im Zulauf als auch vereinzelt im Auslauf der Kläranlage, festgestellt, die auf die unregelmäßige Einleitung der Textilabwässer zurückzuführen sind.

Im Jahr 2024 traten neben dem bereits erwähnten Defekt am Kalksilo auch Störungen der Rezirkulationspumpen in der biologischen Reinigung der Kläranlage auf. Dies hatte kurzzeitig eine Überschreitung des Grenzwertes für Phosphat zur Folge.

Insgesamt ist der Betrieb der Kläranlage Zittau stark durch den hohen Anteil von Abwässern aus der Industrie gekennzeichnet. Der Indirekteinleiterüberwachung kommt daher im AZV eine besondere Bedeutung zu.

Die niedriger erklärten Werte für den Parameter CSB (70 mg/l) wurden im Rahmen des Messprogramms eingehalten. Damit konnte die Abwasserabgabe reduziert werden.

Bei der Abwasserreinigung fielen 2.763 t (im Vorjahr 2.940 t) entwässerter Klärschlamm an.

Der anfallende Klärschlamm wurde im Jahr 2024 vollständig der thermischen Verwertung zugeführt. Das Entsorgungskonzept sieht seit dem Jahr 2021 eine rein thermische Verwertung der Klärschlämme vor.

Auf der Grundlage der Klärschlammkonzeption wurde 2020 eine Ausschreibung der Entsorgung der Reststoffe durchgeführt und damit die Klärschlammentsorgung bis zum Jahr 2030 sichergestellt.

Zur Absicherung der Entsorgung wurden zusätzliche Zwischenlagerkapazitäten gebunden. Zum Beginn der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 war die notwendige Zwischenlagerung von Klärschlämmen eines der ersten aufgetretenen Risiken.

Das Kanalnetz hatte zum Ende des Wirtschaftsjahres eine Gesamtlänge von 88 Kilometern.

Das Eigenkapital des Zweckverbandes wurde in der Eröffnungsbilanz zum 1.Januar 2012 mit T€ 5.125 festgestellt. Neben dem Liquidationskapital aus der Entflechtung der WAB Dresden GmbH i. L. (T€ 1.608) wurde das Eigenkapital ausgewiesen, das sich in der Eröffnungsbilanz aus der Gegenüberstellung aller Vermögensgegenstände und der am 01. Januar 2012 bestehenden Verbindlichkeiten, Rückstellungen und dem Bestand der Sonderposten ergab. Es erhöhte sich 2013 bis 2024 durch Zuführungen der Verbandsmitglieder um insgesamt T€ 1.166.

Die Eigenkapitalquote betrug zum Jahresabschluss 2024 circa 14,9 % (im Vorjahr 14,3 %). Bezieht man die Sonderposten in die Eigenmittel ein, ergibt sich eine Eigenmittelquote von 79,8 % (im Vorjahr 79,0 %).

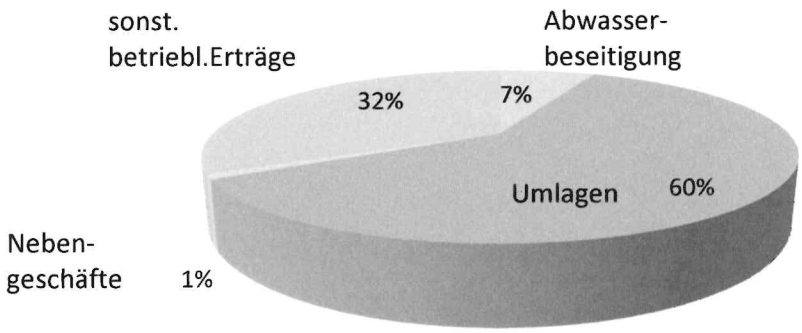
3. Entwicklung der wichtigsten Einnahmen und Ausgaben des Erfolgsplanes

3.1. Einnahmen

Der Wirtschaftsplan des Jahres 2026 ist ausgeglichen. Der Verwaltungshaushalt weist keinen Fehlbetrag aus. Das Einnahmevolumen des Haushaltes 2026 entwickelt sich im Vergleich zu den Vorjahren wie folgt:

Haushalt	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026
	[T€]	[T€]	[T€]
Verwaltungshaushalt			
Erlöse aus der Abwasserbeseitigung	404,0	482,6	306,8
Erlöse aus Umlagen	2.651,0	2.746,9	2.782,6
Erlöse aus Nebengeschäften	233,8	112,1	42,4
Umsatzerlöse	**3.288,8**	**3.341,6**	**3.131,8**
Sonstige betriebliche Erträge	1.303,0	1.484,3	1.490,1
Zinserträge	8,5	-	-
Summe Erlöse und Erträge	**4.600,3**	**4.825,9**	**4.621,8**

Auf der Einnahmeseite des Erfolgsplanes 2025 ergibt sich folgendes Bild:



Die Erlöse aus Abwasserbeseitigung beinhalten die Erlöse aus der Übernahme des Abwassers aus dem Gebiet des Zweckverbandes Industriegebiet Zittau Nord/Ost und den Ortsteilen der Stadt Zittau Hirschfelde, Wittgendorf, Dittelsdorf und Schlegel. Die Menge aus dem Industriegebiet Nord-Ost hat sich ab dem Jahr 2024 deutlich verringert. Dies wurde in der Kalkulation ab dem Jahr 2026 entsprechend berücksichtigt. Für die Planjahre 2026 bis 2029 wird von einem jährlichen Mengenaufkommen von 260 Tm³ ausgegangen.

Die Einleitungsgebühr wurde im Jahr 2025 neu kalkuliert. Diese Kalkulation wurde für die Jahre 2026-2028 durchgeführt und eine Gebühr von 1,18 €/m³ ermittelt. Diese enthält auch den Ausgleich der Kostenunterdeckungen bzw. Kostenüberdeckungen für die Jahre bis 2024, die mit insgesamt 93 T€ Kostenüberdeckung in der Nachkalkulation ermittelt wurde.

Die Abrechnung der Einleitmengen erfolgt anhand gemessener Mengen und Konzentrationen.

Die Betriebskostenumlage deckt in der ermittelten Höhe die Differenz aus dem Aufwand für die Betriebstätigkeit und den zu erwirtschaftenden Erlösen und Erträgen.

Die Umlage soll in den Planjahren 2026-2027 mit jeweils 240 T€ entlastet werden. Dies erfolgt, indem diese Mittel der Rücklage aus den im AZV belassenen Überschüssen aus in Vorjahren erhobenen Umlagen entnommen werden (zur Rücklagenhöhe vergleiche Erläuterung Seite 4). Diese Entlastungen dienen der Stabilisierung der Betriebskostenumlage. Über eine weitere Entlastung dieser Umlagen ab 2028 wird in der nächsten Mittelfristplanung entschieden.

Aufgrund der Konstellation des Teilzweckverbandes müssen die Mitgliedsgemeinden die Höhe ihrer Abwassergebühren an die neuen Kostenbedingungen anpassen. Dazu benötigen sie einen gewissen zeitlichen Vorlauf. Selbst wenn sie laufende Kalkulationszeiträume verkürzen, ist eine realistische Umsetzung der höheren Betriebskostenumlagen nur mit Verzögerung möglich. Durch die Höhe der im AZV angesparten Rücklage (T€ 1.166) kann dieser Anpassungszeitraum durch entsprechende Rücklagenentnahmen vom AZV überbrückt werden. Für die Mitgliedsgemeinden reduzieren sich so Defizite aus der Abwasserentsorgung in ihren Haushalten infolge nicht kostendeckender Gebührenhöhen.

Die Erlöse aus Nebengeschäften setzen sich hauptsächlich aus den Einnahmen der Fäkalannahme und Schlammentsorgung und den Mieteinnahmen. Erlöse aus der Stromeinspeisung waren im Plan 2026 nicht mehr auszuweisen, da ab August 2025 die Einspeisevergütung aufgrund Vertragsablauf dauerhaft entfällt. Alle anderen Erlöspositionen bleiben nahezu gleich.

Die Positionen der sonstigen betrieblichen Erträge sind im Wesentlichen die Erträge aus der Auflösung der Rücklage zu Gunsten der Betriebskostenumlage und die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Fördermitteln, Zuschüssen Dritter zur Straßenentwässerung, verrechnungsfähiger Abwasserabgabe und Investitionskostenumlagen der Mitgliedsgemeinden.

Die Auflösung der Rücklage zu Gunsten der Betriebskostenumlage sollen im Planjahr 2026 240 T€ betragen (siehe Erläuterung zuvor).

Der Betrag aus der Auflösung der Sonderposten errechnet sich anlagenbezogen aus den per 2024 vorhandenen Sonderposten sowie den für 2025-2029 erzielten und erwarteten Einnahmen aus Zuwendungen der Mitgliedsgemeinden und Straßenbaulastträger. Bezüglich der Zuschüsse wurde für geplante Zuschüsse ab dem Jahr 2025 keine Auflösung mehr vorgesehen,

da diese meist als Kapitalzuschüsse ausgereicht werden. Dieser Ertrag bleibt gegenüber dem Plan 2025 fast gleich.

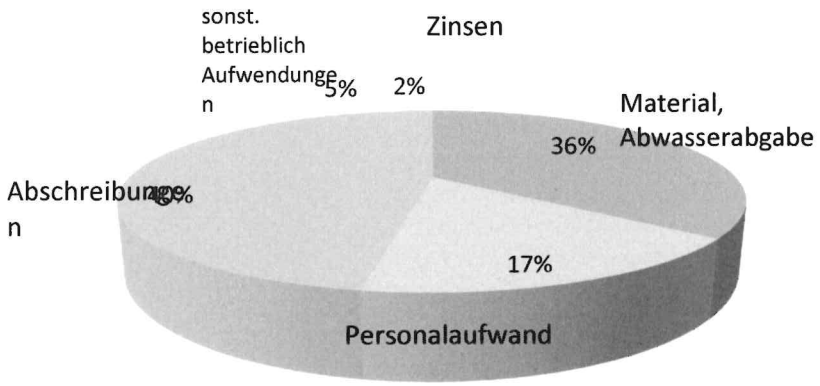
3.2. Ausgaben

Die Positionen beinhalten sowohl den direkt zuordenbaren Aufwand des AZV als auch den für die Betriebsführung umgelegten Aufwand der SOWAG mbH.

Das Ausgabevolumen des Haushaltes 2026 entwickelt sich im Vergleich zu den Vorjahren folgendermaßen:

Haushalt	**Ist 2024 [T€]**	**Plan 2025 [T€]**	**Plan 2026 [T€]**
Verwaltungshaushalt			
Material, Fremdleistungen Abwasserabgabe			
- AZV	350,7	291,8	226,6
- aus SOWAG	1.458,8	1.691,6	1.417,3
Personalaufwand			
- AZV	-	-	-
- aus SOWAG	655,6	723,2	795,0
Abschreibungen			
- AZV	1.844,4	1.790,3	1.842,7
sonstige betriebliche Aufwendungen			
- AZV	69,1	63,8	64,3
- aus SOWAG	147,8	170,5	170,9
Zinsen			
- AZV	72,6	92,1	102,6
- aus SOWAG	0,1	-	-
Sonstige Steuern			
- AZV	-	-	-
- aus SOWAG	1,3	2,6	2,5
Summe	**4.600,3**	**4.825,9**	**4.621,8**

Auf der Ausgabenseite des Erfolgsplanes ergibt sich folgendes Bild:



Die Position Material, Leistungen und Abwasserabgabe beinhaltet die Unterpositionen:

Haushalt	Ist 2024 [T€]	Plan 2025 [T€]	Plan 2026 [T€]
RHB-Stoffe			
- AZV	19,6	18,9	20,0
- aus SOWAG	579,4	586,0	486,9
bezogene Leistungen			
- AZV	133,8	71,9	15,1
- aus SOWAG	879,4	1.105,6	930,4
Abwasserabgabe			
- AZV	197,3	201,0	191,5
- aus SOWAG	-	-	-
Summe	**1.809,5**	**1.983,4**	**1.643,9**

Die Kosten für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe werden im Vergleich zur Planung des Vorjahres um fast 100 T€ geringer geplant und sinken auch gegenüber den Aufwendungen im Jahr 2024.

Folgende Sachverhalte wurden bei der Planung der Aufwendungen für Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe berücksichtigt:

1. Der Aufwand für den Gasbezug sinkt um ca. 27 T€. Der Gasbezug wurde preislich bis in das Jahr 2028 gebunden. Für das Jahr 2025 waren 6,75 Cent/kWh und für 2026 sind 4,08 Cent/kWh vereinbart. Deutlich gestiegene Netznutzungsentgelte wirken gegenläufig zu diesem Preisrückgang. Die Aufwendungen für den Gasbezug sinken im Jahr 2026 zudem durch geringere Verbräuche. Ursache ist die optimalere Nutzung der Wärmeerzeugung der BHKW, die seit dem Jahr 2021 verfolgt wird und zu einer Reduzierung des Gasbezuges geführt hat. Der Gasbezug soll im Jahr 2026 nochmals bis zu 25% unter dem des Vorjahres liegen. Ziel ist es, über ein Wärmekonzept sämtliche Prozesse, wie beispielsweise im Faulturm, mit geringeren Energiebezügen weiter stabil zu halten. Vorlage sind hier die sehr erfolgreichen Maßnahmen auf der Kläranlage des Eigenbetriebs Spreequellen in Ebersbach-Neugersdorf.

2. Die Kosten für den Energiebezug (einschl. Stromsteuer) werden im Plan 2026 um 54 T€ geringer angesetzt als im Vorjahr. Zwar sinkt der Energiebezugspreis für die KA Zittau und das APW Hainewalde gegenüber dem Vorjahr kaum, weil sich der Preisrückgang und die erhöhten Netznutzungsentgelte fast vollständig ausgleichen. Durch die Errichtung der PV-Anlage soll der Energieverbrauch auf der KA Zittau jedoch deutlich gesenkt werden.

3. Die Kosten für den Bezug von Kalk werden um ca. 15 T€ geringer ausfallen als im Plan des Vorjahres. Aufgrund der deutlich reduzierten Einleitungen aus der Textilindustrie ist das zulaufende Abwasser weniger belastet. Dadurch können perspektivisch auch die Mengen der zur Abwasseraufbereitung eingesetzten Chemikalien reduziert werden.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen sinken gegenüber dem Ist des Jahres 2024 um ca. 80 T€ und gegenüber dem Vorjahresplan sogar um ca. 240 T€.

Dabei wurden folgende Kostenentwicklungen berücksichtigt:

1. Die Aufwendungen für die Schlammbeseitigung wurden in gleicher Höhe wie im Vorjahr geplant. Einer inflationsbedingten Preissteigerung für den Transport stehen sinkende Schlammmengen gegenüber. Die Entsorgungskosten selbst sind preislich bis 2030 gebunden und wurden daher konstant bis 2029 belassen.

2. Deutlich geringer sind die Aufwendungen für die Instandhaltung und Wartung der Ausrüstungen (- 193 T€). Im Jahr 2025 wurde die Reinigung Faulbehälter 1 mit Kosten in Höhe von 250 T€ geplant und durchgeführt. Eine solch große Maßnahme im Rahmen der Instandhaltung gibt es im Jahr 2026 nicht.

   Neben der laufenden Wartung und Instandsetzung, sind 2026 ca. 97 T€ zusätzlich und für 2027 und 2028 jeweils ca. 50 T€ für zusätzliche Instandhaltungen an Ausrüstungen vorzusehen. Damit bleiben diese Kostenarten auf hohem Niveau, was aber mit zunehmendem Alter der Ausrüstung der nach dem Hochwasser neu ausgerüsteten Kläranlage erklärbar und notwendig ist.

3. Die Aufwendungen für die Instandhaltung der Kanalanlagen wurden mit 65 T€ um 10 T€ unter Vorjahresplan angesetzt.

4. Die Aufwendungen bei der Kostenart "Aufwand aus BF für BHKW-Strom" betraf die Stromverrechnung aus der Einspeisung des BHKW-Stroms. Diese Verrechnung entfällt im Jahr 2026 vollständig.

Die Abwasserabgabe wird mit 191,5 T€ (im Vorjahr 201 T€) geplant.

Die für den Abwasserzweckverband tätigen Arbeitskräfte der SOWAG mbH und deren **Personalkosten** entwickeln sich wie folgt:

	SOWAG [VbE]	Personalkosten [T€]
Ist 2023	10,33	653,7
Ist 2024	10,29	655,6
Plan 2025	9,71	723,2
Plan 2026	**9,74**	**795,0**
Plan 2027	9,74	840,3

In den Jahren bis 2023 war eine Erhöhung der VbE-Zahl durch den Mehrbedarf infolge mehrerer Altersübergänge auf der Kläranlage und im Kanalnetz zu planen. Beginnend ab 2024 reduzierten sich die VbE-Zahl dann wieder.
Die Personalkosten steigen im Jahr 2026 trotz der zurückgehenden Anzahl der Arbeitskräfte um ca. 10% an. Zurückzuführen ist dies auf die Anhebung der individuellen Vergütung der Arbeitnehmer in Umsetzung der Angleichung der Vergütung an den Tarifvertrag. Zu Beginn des Jahres 2026 erfolgt nun der finale Übergang zur Entgeltordnung des TVöD. Zusätzlich war die Erhöhung der tariflichen Vergütung zum 01.05.2026 in Höhe von 2,8% zu berücksichtigen. Die Entwicklung der Lohnnebenkosten ab 2025 wurden nach heutigem Wissensstand planwirksam gemacht.

Für die Ermittlung der **Abschreibungen** wird die lineare Methode angewendet, wobei die Nutzungsdauer der Kanäle mit 60 Jahren angesetzt wurde.

in T€	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Abschreibungen						
- AZV	1.844,4	1.790,3	1.842,7	1.988,6	2.099,9	1.893,5

Die Abschreibungen sanken im Jahr 2025, da erhebliche Anlagenteile der nach dem Hochwasser 2010 neu errichteten Ausrüstung der Kläranlage nunmehr abgeschrieben sind. Dies betrifft alle Anlagen mit 10 bis 12,5 Jahre normativer Nutzungsdauer. Ab dem Planjahr 2026 werden bis zum Jahr 2028 wieder Erhöhungen erfolgen, da neben den neuen PV-Anlagen auch eine größere Investition in ein Regenüberlaufbecken geplant werden. Im Jahr 2029 ist dann wiederum ein Rückgang der Abschreibungen infolge des Auslaufens von Nutzungsdauern weiterer Anlagengüter zu erwarten.

Bei der Planung der Höhe der **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** wurden sowohl die Ist-Kosten 2024 als auch die geplanten Werte und deren bisherige Inanspruchnahme im Jahr 2025 berücksichtigt.
Kostenerhöhungen sind vor allem bei den Aufwendungen für Versicherungen (+3,5 T€) und EDV-Leistungen Dritter (+8,3 T€) zu verzeichnen. Die Prüfungs- und Beratungskosten werden sinken (- 12,3 T€). Eine im Vorjahr durchgeführte Studie zur Indirekteinleitung und zur optimalen Belüftungseinstellung, die die weitere Optimierung des Energieeinsatzes zum Ziel hatte, war für die höheren Kosten im Vorjahr ausschlaggebend.
In Summe wird dieser Kostenblock gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert bleiben.

Die **Zinsen** für 2026 bis 2029 basieren auf den derzeit laufenden Kreditverträgen. Die Zinsen für die Kommunaldarlehen insgesamt verändern sich von einem Ist in Höhe von 92,1 T€ im Jahr 2024 auf voraussichtlich 258,7 T€ im Jahr 2029. In den letzten Jahren waren sehr günstige Zinssätze zu verzeichnen, die sich der AZV über längere Zinsbindungszeiträume gesichert hat. Anhand der im Jahr 2025 erzielten Zinssätze bei Ausschreibungen für Darlehensneuaufnahmen und -umschuldungen muss nun mit einem Zinssatz von 2,9 % für diese geplant werden.

Das Zinsänderungsrisiko ist für den AZV aufgrund der vergleichsweise langen Zinsbindungen momentan noch gering. Zudem wurden Neukreditaufnahmen aufgrund der langsameren Umsetzung des Investitionsprogramms gegenüber vorherigen Planungen reduziert. Für 2025 war eine Kreditaufnahme in Höhe von 300 T€ vorgesehen. Diese wird jedoch nicht benötigt, weil die Baumaßnahme Auswechslung/Sanierung Gerhart-Hauptmann-Straße zum Zweck der Koordinierung mit dem Straßenbau verschoben wurde.

Im Planjahr 2026 ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von 2.000 T€ vorgesehen.
Die Darlehensaufnahme ist für folgende Baumaßnahmen vorgesehen:

* Errichtung Photovoltaikanlage KA Zittau	1.000 T€
* Errichtung Regenüberlaufbauwerk 20	1.000 T€

In die Mittelfristplanung ist aus den Investitionsmaßnahmen heraus die Aufnahme von Darlehen wie folgt eingestellt worden:

2027	* Ersatz BHKW KA Zittau	750 T€
	* Regenüberlaufbauwerk 20	950 T€
2028	* SKU 9	1.500 T€
	* Ersatz Dekanter KA Zittau	400 T€
2029	* Kanalauswechslung Verbandskanäle	1.000 T€

(voraussichtlich Umsetzung der verschobenen Sanierung des Verbandskanales Gerhart-Hauptmann-Str.)

4. Entwicklung der wichtigsten Einnahmen und Ausgaben des Liquiditätsplanes

Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit

Die Betriebskostenumlage der Mitgliedsgemeinden dient zur Deckung aller verbleibenden Aufwendungen des AZV. Das Jahresergebnis geht daher mit dem Wert „0" in die Liquiditätsplanung ein.

Die Abschreibungen werden in voller Höhe gebildet und stehen dem AZV als Liquidität zur Verfügung. In der Planung für die Jahre 2026 bis 2029 wurden bei der Berechnung der Abschreibungshöhe die geplanten Investitionen berücksichtigt. Auch das Auslaufen von Nutzungsdauern vorhandener Anlagen und Anlagenteile wird in die Berechnung einbezogen.

Im Gegenzug sind Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuschüssen Dritter zur Straßenentwässerung, verrechnungsfähiger Abwasserabgabe und Investitionskostenumlagen der Mitgliedsgemeinden bei der Ermittlung des Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit abgezogen. Bei Fördermitteln werden die Auflösungen aus bisher gebuchten Sonderposten als nicht zahlungswirksamer Ertrag zum Abzug gebracht. Zudem ist zu berücksichtigen, dass die Erträge aus der Auflösung der Rücklage aus im Zweckverband belassenen Umlagen nicht zahlungswirksam und damit in Abzug zu bringen sind.

Bei der Berechnung der Auflösungserträge der Sonderposten wird für 2026 bis 2029 von der Beibehaltung der derzeit gültigen Vertragsbedingungen für die Zuschüsse Dritter zur Straßenentwässerung sowie von der Zahlung der Investitionskostenumlage der Mitgliedsgemeinden in der geplanten Höhe ausgegangen. Einnahmen aus Fördermitteln ab dem Jahr 2026 wurden als Kapitalzuschüsse geplant, die nicht mehr aufgelöst werden, weil die Förderbedingungen entsprechend der Förderrichtlinie des Freistaates Sachsen dies aktuell vorsehen.

Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit

Die Ausgaben für Investitionen gemäß Liquiditätsplan 2025 lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Investitionshauptpositionen	**Ist 2024 [T€]**	**Erwartung 2025 [T€]**	**Plan 2026 [T€]**
Ausrüstungen KA	77	440	1.950
Auswechslung/Sanierung Verbandskanäle	21	80	100
RÜB	25	60	2.080
Abwasserpumpwerke	0	5	20
BWG/GDB/Grundstücke	27	9	20
Summe	**150**	**594**	**4.170**

Die Investitionssumme 2025 wird voraussichtlich um ca. 800 T€ geringer sein als geplant. Ursächlich dafür sind die Verschiebung der Sanierung des Verbandskanal Gerhard-Hauptmann-Str., weil diese Maßnahme mit dem Straßenbau koordiniert werden soll sowie die ebenfalls verschobene Errichtung der Photovoltaikanlage auf der KA Zittau. Hier ist die in der Planungsphase getroffene Entscheidung zur Ergänzung von Speicheranlagen ursächlich. Im Zusammenwirken mit der Energieerzeugung der BHKW kann die Anlage so einen deutlich besseren Wirkungsgrad erzeugen. Die Konzipierung der Anlage wird aber auch fachlich anspruchsvoller.

Um den Liquiditätsplan möglichst realistisch zu erstellen, wurde für 2025 bei allen Einnahmen und Ausgaben das voraussichtliche Ist statt der Plan übernommen.

Als Verpflichtungsermächtigungen werden in Absprache mit der Rechtsaufsicht nur die mittelfristig geplanten Investitionen ausgewiesen, deren Beauftragung bereits erfolgte. Im Jahr 2026 wird mit der Umsetzung der Investitionsmaßnahme RÜB 20 begonnen und diese Baumaßnahme auch beauftragt, so dass dafür die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.000 T€ für 2027 zu beantragen ist. Auch der Ersatz der BHKW auf der KA Zittau wird erst im Jahr 2027 abgeschlossen sein. Eine Beauftragung bereits im Jahr 2026 ist möglich. Für diese Investitionsmaßnahme wird die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 750 T€ beantragt.

Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Bezüglich der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit aus Zuschüssen zu Investitionen wird auf die Ausführungen zur Ermittlung des Cashflows verwiesen.
Die Einzahlungen aus Investitionskostenumlage der Mitgliedsgemeinden werden in Zeile 1, die Einzahlungen aus Fördermitteln und aus Zuschüssen Dritter zur Straßenentwässerung werden in Zeile 4 vermerkt.

Die Tilgungen der Kredite basieren auf den Bedingungen der abgeschlossenen Kreditverträge.

	Höhe der Tilgungen in T€
Ist 2024	419,9 T€
Plan 2025	477,4 T€
Erwartung 2025	494,9 T€ (für die Liquidität 2024 berücksichtigt)
Plan 2026	516,5 T€
Plan 2027	580,7 T€
Plan 2028	639,0 T€
Plan 2029	694,9 T€

Um die Zahlungsfähigkeit des Zweckverbandes zu erhalten, werden in den Jahren 2026 bis 2029 Investitionskostenumlagen von jährlich 250 T€ erhoben.

Die Darlehensaufnahmen wurden entsprechend der nicht gedeckten Finanzierung ermittelt und den einzelnen Baumaßnahmen zugeordnet (siehe Ausführungen zu Zinsaufwand Seite 11).

Es besteht eine noch offene Kreditermächtigung aus dem Jahr 2025 in Höhe von 300 T€. Entsprechend der Hochrechnung im Liquiditätsplan wird diese im Jahr 2025 nicht mehr benötigt. Sie kann in das Jahr 2026 übertragen werden.

Kreditermächtigung für das Jahr 2026

Darlehen gemäß Investitionsplan 2026	2.000.000,00 €
abzüglich bisher nicht genutzte KE aus 2025	- 300.000,00 €
notwendige Kreditermächtigung 2026	**1.700.000,00 €**

Für das Jahr 2026 wird eine Kreditermächtigung von 1.700 T€ beantragt.

Insgesamt wird der Darlehensbedarf im Mittelfristplan die Tilgungen um 4.169 T€ übersteigen, so dass sich der Darlehensbestand bis zum 31.12.2029 wieder entsprechend erhöht.

Es ist weiterhin damit zu rechnen, dass die Aussetzung des Fördergegenstandes zur Kanalsanierung/ Kanalauswechslung über den gesamten Planungszeitraum bestehen bleibt. Da für diese Maßnahmen aufgrund des Zustandes vieler Kanäle jedoch Handlungsbedarf besteht, kann die Finanzierung nur über höhere Darlehen abgebildet werden.

Nach gegenwärtigem Stand der Planungen verfügt der Abwasserzweckverband damit bis in das Jahr 2029 hinein über einen Finanzmittelbestand, der es ermöglicht, die Investitionsmaßnahmen und Darlehenstilgungen gemäß Mittelfristplanung zu realisieren.

Für das Jahr 2026 wird kein Kassenkredit über die Höhe des genehmigungsfreien Rahmens hinaus beantragt. Genehmigungsfrei ist ein Kassenkreditrahmen in Höhe von 555 T€.

5. Vermögensentwicklung

Stand des Anlagevermögens und seine Entwicklung	Ist 31.12.2024 [T€]	Erwartung 31.12.2025 [T€]	Plan 31.12.2026 [T€]	Plan 31.12.2027 [T€]	Plan 31.12.2028 [T€]	Plan 31.12.2029 [T€]
Immat. Vermögensgegenstände	0	3,891	8,891	11,891	16,891	21,891
Sachanlagen	40.790	37.888	40.110	41.049	42.124	42.485
Finanzanlagen	27	27	27	27	27	27
Anlagevermögen gesamt	**40.817**	**37.919**	**40.147**	**41.088**	**42.168**	**42.534**

6. Schuldenentwicklung

Stand der Schulden und ihre Entwicklung	Ist 2024 [T€]	Erwartung 2025 [T€]	Plan 2026 [T€]	Plan 2027 [T€]	Plan 2028 [T€]	Plan 2029 [T€]
Schuldenstand 01.01.	8.116	7.696	7.201	8.685	9.804	11.065
+ Kreditneuaufnahmen (ohne Umschuld.)	0	0	2.000	1.700	1.900	1.000
- planmäßige Tilgung (ohne Umschuld.)	420	495	517	581	639	695
Schuldenstand 31.12.	7.696	7.201	8.685	9.804	11.065	11.370

Unter Berücksichtigung der kontinuierlichen Tilgung gemäß Kreditverträgen liegt der Schuldenstand zum 31.12.2025 bei 7.201 T€. Dieser wird im Verlauf der Mittelfristplanung aus oben benannten Gründen wieder ansteigen und zum Ende der Mittelfristplanung bei voraussichtlich 11.370 T€ liegen.

7. Sonstige Verpflichtungen 2026 – 2029

Bürgschaften	keine
Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	keine
Gewährverträge und ihnen wirtschaftlich gleichkommende Rechtsgeschäfte	keine

8. Beteiligungen

Der Abwasserzweckverband „Untere Mandau" hält einen Geschäftsanteil von 1 % des Stammkapitals der Süd-Oberlausitzer Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft mbH. Zur Wertentwicklung der Beteiligung wird jährlich ein Bericht erstellt.

9. Kassenlage 2024/2025

	Girokonten [T€]	Festgeldanlage [T€]
30.09.2024	234,7	550,0
31.12.2024	843,3	700,0
31.03.2025	432,8	1.300,0
30.06.2025	491,8	1.100,0
30.09.2025	98,9	1.580,0

Im Jahr 2025 hat sich die Liquidität weiter deutlich verbessert. Gründe sind die planmäßige Erhebung der Abschläge für Betriebs- und Investitionskostenumlage 2025 bei aktuell noch sehr geringen Investitionsausgaben.

Die Guthaben der Girokonten im Zusammenhang mit den genehmigten und eingerichteten Kontokorrentkrediten stellen sicher, dass der AZV sämtlichen Zahlungsverpflichtungen pünktlich nachkommen kann.
Der hohe Bestand an Liquidität wurde mit dem Voraussichtlichen Ist in den Liquiditätsplan eingestellt und führt zur Reduzierung der notwendigen Darlehensaufnahme.

ABWASSERZWECKVERBAND UNTERE MANDAU ZITTAU

BAB 2026 - AZV
Untere Mandau
Gesamt

Druckdatum
22.10.2025
14:10

GuV-Konten	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2026 aus SOWAG [mit Faktor 1,19]	**Plan 2026**
1.1 Umsatzerlöse Abwasserentsorgung	**404,0**	**482,6**	**306,8**	**0,0**	**306,8**
E.433000 : Erlöse aus Schlammbeseitigung	6,7	5,2	6,1	0,0	**6,1**
E.433701 : Erlöse Fäkalannahme	13,0	9,0	9,1	0,0	**9,1**
E.494000 : Mieteinnahmen einschl. NK (ab 2017)	24,8	24,7	24,7	0,1	**24,8**
E.495800 : Erlöse Schrottverkäufe	1,5	0,6	0,1	1,3	**1,4**
E.495900 : Erlöse aus sonst. Nebengeschäften	20,3	0,1	0,0	0,2	**0,2**
E.496900 : Periodenfremde Erlöse	15,0	0,0	0,0	0,3	**0,3**
1.3. Umsatzerlöse Nebengeschäfte	**233,8**	**112,1**	**40,0**	**2,3**	**42,4**
1.5. Umlagen	**2.651,0**	**2.746,9**	**2.782,6**	**0,0**	**2.782,6**
1. Umsatzerlöse	**3.288,8**	**3.341,6**	**3.129,4**	**2,3**	**3.131,8**
E.521000 : Ertr. a.d. Auflösg. v. and. SoPo	1.285,6	1.240,4	1.244,6	0,0	**1.244,6**
E.521400 : Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	0,0	240,0	240,0	0,0	**240,0**
E.533100 : Ertr.aus Bauwesenversicherung	0,0	1,2	2,0	0,0	**2,0**
E.539000 : Andere betriebliche Erträge	2,6	1,6	0,0	2,2	**2,2**
E.539300 : Erträge aus Schadenersatz	9,7	1,1	0,0	1,2	**1,2**
E.539800 : Periodenfremder Ertrag	0,1	0,0	0,0	0,0	**0,0**
4. Sonstige betriebliche Erträge	**1.303,0**	**1.484,3**	**1.486,6**	**3,5**	**1.490,1**
Summe betrieblicher Erlöse/Erträge	**4.591,8**	**4.825,9**	**4.616,0**	**5,8**	**4.621,8**
K.533000 : Skontoerlöse	-1,1	-1,4	0,0	-1,0	**-1,0**
K.540000 : Bezug von Reinwasser	19,7	19,1	20,0	0,2	**20,2**
K.540300 : Bezug von Elektroenergie zur WB	155,9	154,7	0,0	108,9	**108,9**
K.540400 : Stromst. Energiebezug zur WB	0,3	8,4	0,0	0,2	**0,2**
K.541000 : Kohle, Heizöl, Holz, Fernwärme	12,8	28,6	0,0	29,5	**29,5**
K.541200 : Vergaserkraftstoffe	0,5	1,3	0,0	1,6	**1,6**
K.541300 : Dieselkraftstoffe	13,5	12,6	0,0	11,1	**11,1**
K.541500 : Bezug von Gas	2,0	2,2	0,0	2,0	**2,0**
K.541600 : Bezug von Gas zur WB	118,3	78,2	0,0	50,9	**50,9**
K.543000 : Arbeitskleidung	3,1	2,6	0,0	2,5	**2,5**
K.543200 : Flockungsmittel	108,8	116,3	0,0	124,7	**124,7**
K.543300 : Kalk	10,0	36,7	0,0	21,8	**21,8**
K.543400 : Desinfektions-/Behälterreinigungsmittel	0,0	0,5	0,0	0,0	**0,0**
K.543500 : Fällmittel	41,9	29,5	0,0	27,1	**27,1**
K.543510 : Essigsäure	27,1	24,9	0,0	27,9	**27,9**
K.543600 : Laborchemikalien	16,5	20,0	0,0	15,0	**15,0**
K.543700 : Öle und Schmierstoffe	4,1	11,1	0,0	5,1	**5,1**
K.544000 : Material - LE für eig. Instandh.	0,7	0,7	0,0	2,5	**2,5**
K.545000 : Direktmat. für Instandh.und NG	54,1	48,7	0,0	49,9	**49,9**
K.545900 : Werkzeuge/Geräte (ab 2017)	5,2	7,4	0,0	5,6	**5,6**
5a. Aufw. für Roh-, Hilfs- u. Betriebsst.	**594,9**	**604,9**	**20,0**	**486,9**	**506,9**
K.546200 : Mieten und Pachten für Anlagen	12,1	12,1	12,1	0,0	**12,1**
K.546300 : Staßensperrungsgebühren (ab 2017)	0,2	0,2	0,0	0,2	**0,2**
K.546600 : Frachtkosten	0,1	0,1	0,0	0,1	**0,1**
K.546900 : Periodenfremder Aufwand	7,7	0,0	0,0	0,0	**0,0**
K.547100 : Aufwand aus Betriebsführung	2.244,3	0,0	0,0	0,0	**0,0**
K.547110 : Aufwand BF SOWAG (für RS)	-6,3	0,0	0,0	0,0	**0,0**
K.547120 : Aufwand aus BF für BHKW-Strom	126,3	58,3	0,0	0,0	**0,0**
K.547201 : Aufw. BL Instandh.Kanäle	30,1	75,0	0,0	65,0	**65,0**
K.547301 : Aufw. BL Schlammbeseitigung	342,3	395,0	0,0	395,0	**395,0**
K.547400 : Aufw. BL Grundstück/Gebäude Verwaltung	3,2	5,3	0,0	3,5	**3,5**
K.547401 : Aufw. BL Grundstück/Gebäude AW	36,6	63,0	0,0	80,0	**80,0**
K.547501 : Aufw. BL Laboruntersuchung AW	11,0	12,0	0,0	12,0	**12,0**
K.547600 : Aufw. BL Ausrüstungen Verwaltung	2,4	0,1	0,0	0,4	**0,4**
K.547601 : Aufw. BL Ausrüstungen AW	266,9	320,0	0,0	134,0	**134,0**
K.547610 : Aufw. BL Ausrüst. Verwaltung - Wartung	0,5	0,5	0,0	0,5	**0,5**
K.547611 : Aufw. BL Ausrüstg. AW - Wartung	108,0	158,7	0,0	151,7	**151,7**
K.547700 : Aufw. BL Gerätetechnik / Kfz	21,5	23,8	0,0	26,1	**26,1**
K.547900 : Aufw. für sonst. BL	7,6	3,5	0,0	5,5	**5,5**
K.547910 : Reinigung von Gebäuden und Freiflächen	1,4	0,0	0,0	1,4	**1,4**
K.547920 : BL für GDV / Bestandsdokum. (ab 2017)	0,0	3,0	0,0	0,0	**0,0**
K.547930 : GDB-Bearbeitungskosten (ab 2017)	0,6	1,5	3,0	0,0	**3,0**
5b. Aufwendungen für bezog. Leistungen	**972,2**	**1.132,1**	**15,1**	**875,4**	**890,5**

GuV-Konten	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2026 aus SOWAG [mit Faktor 1,19]	**Plan 2026**
K.549500 : Abwasserabgabe	197,3	201,0	191,5	0,0	**191,5**
5c. Aufwendungen für AWA, WNE	**197,3**	**201,0**	**191,5**	**0,0**	**191,5**
5. Materialaufwand	**1.764,4**	**1.938,0**	**226,6**	**1.362,2**	**1.588,9**
6a. Löhne und Gehälter	**526,7**	**578,3**	**0,0**	**633,9**	**633,9**
6b. Soziale Abgaben u. Aufwend.n für Altersversorg.	**128,9**	**144,9**	**0,0**	**161,0**	**161,0**
6. Personalaufwand	**655,6**	**723,2**	**0,0**	**795,0**	**795,0**
7. Abschreibungen	**1.881,2**	**1.835,8**	**1.842,7**	**55,1**	**1.897,7**
K.591000 : Mieten und Pachten (Aufwand)	10,6	10,6	0,0	10,6	**10,6**
K.591300 : Gebühren für Müll- und Abfallentsorgung	3,5	3,8	0,0	3,5	**3,5**
K.591500 : Mitgliedsbeiträge	1,0	1,0	0,0	1,0	**1,0**
K.591600 : Leasinggebühren für bewegl. Wirtschaftsgüter	2,3	2,4	0,0	3,2	**3,2**
K.592000 : Fahrzeugversicherung	2,6	3,8	0,0	4,5	**4,5**
K.592100 : Haftpflichtversicherung	2,0	2,1	1,2	1,2	**2,4**
K.592900 : Sonstige Versicherungen	39,5	41,9	42,0	2,5	**44,5**
K.593100 : Drucksachen und Kopierbedarf	1,3	0,9	0,0	1,4	**1,4**
K.593200 : Bücher und Zeitschriften	0,8	0,8	0,0	1,0	**1,0**
K.594000 : Fernmeldegebühren	6,9	7,5	0,0	7,1	**7,1**
K.594100 : Porto	1,8	2,0	0,0	2,4	**2,4**
K.595000 : Öffentl.-arbeit, Werbung, Inserate	3,9	6,0	3,0	1,4	**4,4**
K.596000 : Reisekosten	1,5	1,9	0,0	2,3	**2,3**
K.596100 : Aufmerksamkeiten für eigene AN	4,7	5,1	0,0	5,7	**5,7**
K.597000 : Rechtsmittel und ähnl. Kosten	7,0	0,3	1,0	0,3	**1,3**
K.597100 : Prüfungs- und Beratungskosten	37,3	53,7	9,7	31,7	**41,4**
K.597200 : EDV - Leistungen Dritter	37,1	41,2	0,0	49,5	**49,5**
K.597400 : UA. f. Gebäude, Büroeinrichtg.	3,7	3,5	0,0	3,6	**3,6**
K.597600 : Reinigg. von Gebäuden/Freiflächen	3,7	4,0	0,0	4,3	**4,3**
K.598900 : Sonstige Nutzungsentgelte	3,4	2,8	3,1	0,0	**3,1**
K.599100 : Pflegeart.,Arbeitsschutzart.	1,4	2,8	0,0	1,9	**1,9**
K.599400 : Kosten des Geldverkehrs	2,8	3,3	1,2	2,0	**3,2**
K.599500 : Aus- und Fortbildung	7,6	11,4	0,0	10,2	**10,2**
K.599600 : Vergütung Aufsichts-/Verbandsräte	3,5	3,5	3,1	0,4	**3,5**
K.AUFW_GEW_ZUSCHL : Aufschlag Umlagen	12,5	14,0	0,0	15,3	**15,3**
8. Sonst. betriebliche Aufwendungen	**216,9**	**234,3**	**64,3**	**170,9**	**235,2**
Summe betrieblicher Aufwendungen	**4.518,1**	**4.731,3**	**2.133,6**	**2.383,2**	**4.516,7**
11. Sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	**8,5**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
13. Zinsen und ähnl. Aufwend.	**72,7**	**92,1**	**102,6**	**0,0**	**102,6**
K.680300 : Grundsteuer	0,5	0,7	0,0	0,7	**0,7**
K.681000 : Kraftfahrzeugsteuer	0,8	1,8	0,0	1,8	**1,8**
16. sonstige Steuern	**1,3**	**2,6**	**0,0**	**2,5**	**2,5**
17. Jahresüberschuss	**8,3**	**0,0**	**2.379,9**	**-2.379,9**	**0,0**
E._ERT_GES : Erträge gesamt	4.600,3	4.825,94	4.616,0	5,8	**4.621,8**
K._KOS_GES : Kosten gesamt	4.592,1	4.825,9	2.236,2	2.385,7	**4.621,8**

Erlöse aus der Abwasserentsorgung

AZV "Untere Mandau"

Gewerbegebiet Nord/Ost

Mengenaufkommen 2026 [m³]	Gebühr/m³ [€]	Mengengebühr
260.000	1,18	**306,8 T€**

Erlöse aus der Abwasserentsorgung **306,8 T€**

Folgejahre

2027	260.000	m³	1,18	306,8 T€
2028	260.000	m³	1,18	306,8 T€
2029	260.000	m³	1,27	329,8 T€

Umlagen

AZV "Untere Mandau"

Umlage für Betriebstätigkeit	Plan	2025	2026	2027	2028	2029
Materialaufwand/ Leistungen		1.937.964,96 €	1.588.858,32 €	1.772.959,29 €	1.588.810,49 €	1.633.602,78 €
Personalaufwand		723.231,91 €	794.969,92 €	840.283,21 €	861.290,29 €	861.290,29 €
Abschreibungen		1.835.792,88 €	1.897.706,75 €	1.988.628,30 €	2.099.910,80 €	1.893.540,82 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen		234.322,25 €	235.206,68 €	219.510,82 €	223.901,03 €	228.379,05 €
Zinsen		92.075,81 €	102.602,73 €	169.604,67 €	216.451,25 €	258.722,67 €
Steuern		2.551,33 €	2.499,65 €	2.499,65 €	2.499,65 €	2.499,65 €
Zwischensumme Aufwendungen		4.825.939,14 €	4.621.844,06 €	4.993.485,93 €	4.992.863,52 €	4.878.035,26 €
./. Erlöse aus Abwasserentsorgung		-482.600,00 €	-306.800,00 €	-306.800,00 €	-306.800,00 €	-329.810,00 €
./. Erlöse aus Nebengeschäften		-112.110,03 €	-42.362,96 €	-42.362,97 €	-42.362,97 €	-43.735,79 €
./. Sonstige betriebliche Erträge		-3.975,31 €	-5.494,51 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €	-2.000,00 €
Auflösungsbeträge Sonderposten						
./. Auflösung von SoPo aus Fördermitteln		-1.131.738,41 €	-1.124.604,38 €	-1.110.171,94 €	-1.094.586,60 €	-868.492,58 €
./. Auflösung von SoPo aus Investitionskostenumlage		-43.831,33 €	-52.387,50 €	-56.429,17 €	-60.012,83 €	-65.377,42 €
./. Auflösung von SoPo für Abwasserabgabe		-37.137,00 €	-37.137,00 €	-37.138,00 €	-35.934,00 €	-22.701,00 €
./. Auflösung von SoPo für SEKA		-27.651,34 €	-30.469,00 €	-34.683,50 €	-38.811,75 €	-42.741,92 €
./. Auflösung von Rücklagen		-240.000,00 €	-240.000,00 €	-240.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Zwischensumme Erlöse und Erträge		-2.079.043,42 €	-1.839.255,35 €	-1.829.585,58 €	-1.580.508,15 €	-1.374.858,71 €
Umlage für Betriebstätigkeit		**2.746.895,73 €**	**2.782.588,70 €**	**3.163.900,35 €**	**3.412.355,37 €**	**3.503.176,56 €**
			0,00 €	0,00 €	0,00 €	-0,01 €

Verteilung der Umlage für Betriebstätigkeit

Gemeinde	Einwohner 31.12.2024	Umlagesatz	Summe 2025	Summe 2026	Summe 2027	Summe 2028	Summe 2029
Bertsdorf-Hörnitz	1.998	4,96%	137.677,66 €	137.976,18 €	156.883,73 €	169.203,51 €	173.706,92 €
Großschönau o. OT Herrenwalde	5.018	12,45%	348.380,75 €	346.528,77 €	394.015,29 €	424.956,55 €	436.266,94 €
Hainewalde	1.512	3,75%	103.772,99 €	104.414,41 €	118.722,82 €	128.045,90 €	131.453,89 €
Kurort Jonsdorf	1.411	3,50%	99.929,54 €	97.439,64 €	110.792,26 €	119.492,57 €	122.672,91 €
Mittelherwigsdorf	3.491	8,66%	246.392,22 €	241.078,50 €	274.114,66 €	295.640,36 €	303.508,94 €
Olbersdorf	4.281	10,62%	303.632,08 €	295.633,65 €	336.145,76 €	362.542,65 €	372.191,86 €
Oybin o. OT Lückendorf	916	2,27%	62.181,43 €	63.256,35 €	71.924,67 €	77.572,78 €	79.637,41 €
Zittau o. OT Hirschfelde	21.667	53,77%	1.444.929,05 €	1.496.261,21 €	1.701.301,16 €	1.834.901,07 €	1.883.737,69 €
Summe	**40.294**	**100,00%**	**2.746.895,72 €**	**2.782.588,71 €**	**3.163.900,36 €**	**3.412.355,37 €**	**3.503.176,56 €**

Verteilung der Investitionskostenumlage	**250.000,00 €**	**250.000,00 €**	**250.000,00 €**	**250.000,00 €**	**250.000,00 €**

Gemeinde	Einwohner 31.12.2024	Umlagesatz	Summe 2025	Summe 2026	Summe 2027	Summe 2028	Summe 2029
Bertsdorf-Hörnitz	1.998	4,96%	12.530,30 €	12.396,39 €	12.396,39 €	12.396,39 €	12.396,39 €
Großschönau o. OT Herrenwalde	5.018	12,45%	31.706,77 €	31.133,67 €	31.133,67 €	31.133,67 €	31.133,67 €
Hainewalde	1.512	3,75%	9.444,57 €	9.381,05 €	9.381,05 €	9.381,05 €	9.381,05 €
Kurort Jonsdorf	1.411	3,50%	9.094,77 €	8.754,41 €	8.754,41 €	8.754,41 €	8.754,41 €
Mittelherwigsdorf	3.491	8,66%	22.424,61 €	21.659,55 €	21.659,55 €	21.659,55 €	21.659,55 €
Olbersdorf	4.281	10,62%	27.634,11 €	26.561,03 €	26.561,03 €	26.561,03 €	26.561,03 €
Oybin o. OT Lückendorf	916	2,27%	5.659,25 €	5.683,23 €	5.683,23 €	5.683,23 €	5.683,23 €
Zittau o. OT Hirschfelde, Schlegel, DD,.	21.667	53,77%	131.505,64 €	134.430,69 €	134.430,69 €	134.430,69 €	134.430,69 €
Summe	**40.294**	**100,00%**	**250.000,02 €**	**250.000,02 €**	**250.000,02 €**	**250.000,02 €**	**250.000,02 €**

Umlagen gesamt	2.996.895,74 €	3.032.588,73 €	3.413.900,38 €	3.662.355,39 €	3.753.176,58 €

Erlöse aus Nebengeschäften

AZV "Untere Mandau"

Werte in T€

	Ist 2023	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
							9%
433000 : Erlöse aus Schlammbeseitigung	5,7	6,7	5,2	6,1	6,1	6,1	6,7
433701 : Erlöse Fäkalannahme	6,6	13,0	9,0	9,1	9,1	9,1	9,9
494000 : Mieteinnahmen einschl. NK (ab 2017)	24,7	24,7	24,7	24,7	24,7	24,7	24,7
494100 : Erlöse aus Kantinenverkauf (ab 2017)		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
494300 : Erlöse aus Mahngebühren (ab 2017)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
495600 : Erlöse aus Stromeinspeisung	220,0	152,2	72,2	0,0	0,0	0,0	0,0
495800 : Erlöse Schrottverkäufe	0,2	0,0	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
495900 : Erlöse aus sonst. Nebengeschäften	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
496900 : Periodenfremde Erlöse	0,0	5,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe	**257,2**	**221,7**	**111,2**	**40,0**	**40,0**	**40,0**	**41,4**

Gutschriften Erlöse aus der Umverteilung aus Betriebsführung (GB 932)

494000 : Mieteinnahmen einschl. NK (ab 2017)	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
494100 : Erlöse aus Kantinenverkauf (ab 2017)	0,4	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
495800 : Erlöse Schrottverkäufe	0,2	1,5	0,4	1,3	1,3	1,3	1,3
495900 : Erlöse aus sonst. Nebengeschäften	0,4	0,3	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
496900 : Periodenfremde Erlöse	0,3	9,8	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3
		233,8	**112,1**	**42,4**	**42,4**	**42,4**	**43,7**
		12,1	0,9	2,3	2,3	2,3	2,3

Sonstige betriebliche Erträge

AZV "Untere Mandau"

	Ist 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
521000 : Ertr. a.d. Auflösg. v. and. SoPo	1.285,6 T€	1.240,4 T€	1.244,6 T€	1.238,4 T€	1.229,3 T€	999,3 T€
521100 : Erträge aus erh. Fö Mi	- €	- €				
521400 : Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	- €	240,0 T€	240,0 T€	240,0 T€	- €	- €
530000 : Erträge aus Anlageabgängen	- €	- €				
531000 : Ertr. a. d. Herabs. d. PWB/EWB	0,9 T€	- €				
532000 : Erträge a. d. Aufl. von Rückst.	1,2 T€	- €				
533100 : Ertr.aus Bauwesenversicherung	- €	1,2 T€	2,0 T€	2,0 T€	2,0 T€	2,0 T€
539000 : Andere betriebliche Erträge	0,0 T€	- €				
539100 : Erträge aus weiterber. Kosten	- €	- €				
539300 : Erträge aus Schadenersatz	9,0 T€	- €				
539800 : Periodenfremder Ertrag	0,0 T€	- €				
Summe	**1.296,7 T€**	**1.481,6 T€**	**1.486,6 T€**	**1.480,4 T€**	**1.231,3 T€**	**1.001,3 T€**

ABWASSERZWECKVERBAND UNTERE MANDAU

Druckdatum
04.09.2025
09:08

Sonderposten 2025-2029

Gesamt

Konten		VI 2025 AHK Endbestand 31.12.	VI 2025 AfA lfd. Jahr	VI 2025 RBW 31.12.	Plan 2026 AHK Endbestand 31.12.	Plan 2026 AfA lfd. Jahr	Plan 2026 RBW 31.12.	Plan 2027 AHK Endbestand 31.12.	Plan 2027 AfA lfd. Jahr	Plan 2027 RBW 31.12.	Plan 2028 AHK Endbestand 31.12.	Plan 2028 AfA lfd. Jahr	Plan 2028 RBW 31.12.	Plan 2029 AHK Endbestand 31.12.	Plan 2029 AfA lfd. Jahr	Plan 2029 RBW 31.12.
PAS.250000_022000	SoPo für Gebäude auf eig. Grund und Boden	647.100,29	13.738,37	440.147,04	647.100,29	13.257,37	426.889,67	647.100,29	13.174,38	413.715,29	647.100,29	13.174,39	400.540,90	647.100,29	13.174,38	387.366,52
PAS.250000_022100	SoPo für bauliche Anlagen	1.143.354,51	32.426,50	755.919,41	1.143.354,51	32.425,50	723.493,91	1.143.354,51	32.423,50	691.070,41	1.143.354,51	32.427,50	658.642,91	1.143.354,51	28.815,50	629.827,41
PAS.250000_022300	SoPo für Außenanlagen auf eig. Grundstücken	344.462,74	14.291,21	104.317,40	344.462,74	14.291,20	90.026,20	344.462,74	5.070,20	84.956,00	344.462,74	3.226,00	81.730,00	344.462,74	3.226,00	78.504,00
PAS.250000_025000	SoPo für Gebäude auf fremden Grundstücken	3.571.103,52	71.421,00	1.425.389,00	3.571.103,52	71.424,00	1.353.965,00	3.571.103,52	71.420,00	1.282.545,00	3.571.103,52	71.424,00	1.211.121,00	3.571.103,52	71.420,00	1.139.701,00
PAS.250000_025100	SoPo für bauliche Anlagen auf fremden Grundst.	515.463,60			515.463,60			515.463,60			515.463,60			515.463,60		
PAS.250000_025300	SoPo für Außenanlagen auf fremden Grundstücken	652.906,83	4.319,00	77.297,00	652.906,83	4.319,00	72.978,00	652.906,83	4.319,00	68.659,00	652.906,83	4.318,00	64.341,00	652.906,83	4.319,00	60.022,00
PAS.250000_030000	SoPo für Betriebsvorrichtungen Kläranlage	16.259.265,70	463.895,70	3.179.068,79	16.259.265,70	453.615,70	2.725.453,09	16.259.265,70	451.401,70	2.274.051,39	16.259.265,70	438.252,71	1.835.798,68	16.259.265,70	247.746,70	1.588.051,98
PAS.250000_041000_2600	SoPo für Schmutzwasserkanäle	21.381.299,71	380.173,00	11.811.040,00	21.381.299,71	380.176,00	11.430.864,00	21.381.299,71	380.170,00	11.050.694,00	21.381.299,71	380.179,00	10.670.515,00	21.381.299,71	380.169,00	10.290.346,00
PAS.250000_041000_2602	SoPo für Mischwasserkanäle	1.886.919,66	31.760,00	1.529.095,00	1.886.919,66	31.760,00	1.497.335,00	1.886.919,66	31.760,00	1.465.575,00	1.886.919,66	31.760,00	1.433.815,00	1.886.919,66	31.760,00	1.402.055,00
PAS.250000_042100	SoPo für Regenbauwerke	2.597.911,01	61.290,00	1.755.887,00	2.597.911,01	61.291,00	1.694.596,00	2.597.911,01	61.290,00	1.633.306,00	2.597.911,01	61.291,00	1.572.015,00	2.597.911,01	61.291,00	1.510.724,00
PAS.250000_042200	SoPo für Betriebsvorrichtungen APW	396.596,41	13.739,00	133.814,00	396.596,41	13.739,00	120.075,00	396.596,41	13.739,00	106.336,00	396.596,41	13.740,00	92.596,00	396.596,41	13.238,00	79.358,00
PAS.250000_050000	SoPo für sonstige technische Anlagen	2.193.851,60	47.233,63	297.307,77	2.193.851,60	47.234,61	250.073,16	2.193.851,60	45.404,16	204.669,00	2.193.851,60	44.794,00	159.875,00	2.193.851,60	13.333,00	146.542,00
PAS.250000_051000	SoPo für Fernwirkanlagen	311.514,52			311.514,52			311.514,52			311.514,52			311.514,52		
PAS.250000_071000	SoPo für Werk- und Hebezeuge	65.582,78			65.582,78			65.582,78			65.582,78			65.582,78		
PAS.250000_073000	SoPo für Geschäfts- und Erstausstattung	23.099,68	1.398,00	1.071,00	23.099,68	1.071,00		23.099,68			23.099,68			23.099,68		
PAS.250000_074000	SoPo für Mess-, Prüf- und Laborgeräte	146.131,31			146.131,31			146.131,31			146.131,31			146.131,31		
PAS.250000_074100	SoPo für Funk- und Fernmeldeanlagen	10.923,39			10.923,39			10.923,39			10.923,39			10.923,39		
PAS.250000	**Fördermittel und Zuschüsse von Dritten**	**52.147.487,26**	**1.135.685,41**	**21.510.353,41**	**52.147.487,26**	**1.124.604,38**	**20.385.749,03**	**52.147.487,26**	**1.110.171,94**	**19.275.577,09**	**52.147.487,26**	**1.094.586,60**	**18.180.990,49**	**52.147.487,26**	**868.492,58**	**17.312.497,91**
PAS.252000_025300	SoPo AWA Außenanlagen auf fremden Grundstücken	72.180,81	3.709,00	64.454,00	72.180,81	3.709,00	60.745,00	72.180,81	3.709,00	57.036,00	72.180,81	3.709,00	53.327,00	72.180,81	3.709,00	49.618,00
PAS.252000_030000	SoPo AWA für Betriebsvorrichtungen Kläranlage	180.849,73			180.849,73			180.849,73			180.849,73			180.849,73		
PAS.252000_041000_2602	SoPo AWA für Mischwasserkanäle	314.471,99	5.616,00	246.614,00	314.471,99	5.615,00	240.999,00	314.471,99	5.616,00	235.383,00	314.471,99	5.615,00	229.768,00	314.471,99	5.616,00	224.152,00
PAS.252000_042100	SoPo AWA Regenbauwerke	529.325,92	27.812,00	471.384,00	529.325,92	27.813,00	443.571,00	529.325,92	27.813,00	415.758,00	529.325,92	26.610,00	389.148,00	529.325,92	13.376,00	375.772,00
PAS.252000	**Sonderposten zur Verrechnung von Abwasserabgabe**	**1.096.828,45**	**37.137,00**	**782.452,00**	**1.096.828,45**	**37.137,00**	**745.315,00**	**1.096.828,45**	**37.138,00**	**708.177,00**	**1.096.828,45**	**35.934,00**	**672.243,00**	**1.096.828,45**	**22.701,00**	**649.542,00**
PAS.254000_041000_2600	Investkostenumlage für Schmutzwasserkanäle	120.000,00	2.000,00	101.667,00	120.000,00	2.000,00	99.667,00	120.000,00	2.000,00	97.667,00	120.000,00	2.000,00	95.667,00	120.000,00	2.000,00	93.667,00
PAS.254000_041000_2601	Investkostenumlage für NSW-Kanäle	125.000,00	1.562,50	123.437,50	125.000,00	6.250,00	117.187,50	125.000,00	6.250,00	110.937,50	125.000,00	6.250,00	104.687,50	125.000,00	6.250,00	98.437,50
PAS.254000_041000_2602	Investitionskostenumlage für Mischwasserkanäle	690.000,00	11.571,00	621.582,00	690.000,00	11.571,00	610.011,00	790.000,00	11.987,67	698.023,33	890.000,00	13.654,33	784.369,00	1.015.000,00	15.425,17	893.943,83
PAS.254000_042200	Investkostenumlage für Betriebsvorrichtungen APW	40.000,00	4.000,00	5.666,00	40.000,00	3.833,00	1.833,00	40.000,00	1.833,00		40.000,00			40.000,00		
PAS.254000_081300	Investkostenumlage für AiB	125.000,00	1.833,00	113.849,00	125.000,00	1.833,00	112.016,00	125.000,00	1.833,00	110.183,00	125.000,00	1.833,00	108.350,00	125.000,00	1.833,00	106.517,00
PAS.254000_042100	Investkostenumlage für Regenbauwerke	1.289.999,00	22.994,25	1.204.337,75	1.539.999,00	26.900,50	1.427.437,25	1.689.999,00	32.525,50	1.544.911,75	1.839.999,00	36.275,50	1.658.636,25	1.964.999,00	39.869,25	1.743.767,00
PAS.254000_030000	Investkostenumlage für Ausrüstung KA	10.000,00			10.000,00			10.000,00			10.000,00			10.000,00		
PAS.254000	**Investitionskostenumlage**	**2.399.999,00**	**43.960,75**	**2.170.539,25**	**2.649.999,00**	**52.387,50**	**2.368.151,75**	**2.899.999,00**	**56.429,17**	**2.561.722,58**	**3.149.999,00**	**60.012,83**	**2.751.709,75**	**3.399.999,00**	**65.377,42**	**2.936.332,33**
PAS.255000_041000_2601	SEKA Regenwasserkanäle	399.371,18	6.728,00	362.727,00	399.371,18	6.728,00	355.999,00	399.371,18	6.728,00	349.271,00	399.371,18	6.728,00	342.543,00	399.371,18	6.728,00	335.815,00
PAS.255000_041000_2602	SEKA Mischwasserkanäle	685.829,61	11.566,00	646.822,00	685.829,61	11.567,00	635.255,00	766.829,61	11.905,50	704.349,50	847.829,61	13.253,50	772.096,00	1.127.829,61	15.432,67	1.036.663,33
PAS.255000_042100	SEKA Regenbauwerke	213.816,45	9.049,00	180.652,00	713.816,45	12.174,00	668.478,00	953.816,45	16.050,00	892.428,00	1.123.816,45	18.830,25	1.043.597,75	1.173.816,45	20.581,25	1.073.016,50
PAS.255000	**SEKA Kostenbeteiligung Bauträger**	**1.299.017,24**	**27.343,00**	**1.190.201,00**	**1.799.017,24**	**30.469,00**	**1.659.732,00**	**2.120.017,24**	**34.683,50**	**1.946.048,50**	**2.371.017,24**	**38.811,75**	**2.158.236,75**	**2.701.017,24**	**42.741,92**	**2.445.494,83**
	C. Sonderposten für Investitionszulagen und für Zuschüsse Dritter	**56.943.331,95**	**1.244.126,16**	**25.653.545,66**	**57.693.331,95**	**1.244.597,88**	**25.158.947,78**	**58.264.331,95**	**1.238.422,61**	**24.491.525,17**	**58.765.331,95**	**1.229.345,18**	**23.763.179,99**	**59.345.331,95**	**999.312,91**	**23.343.867,08**
Werte Vorjahr		**56.962.503,14**	**1.240.358,08**	**25.674.155,66**	**58.075.503,14**	**1.240.365,21**	**25.546.790,45**	**59.406.503,14**	**1.251.614,94**	**25.626.175,51**	**60.447.503,14**	**1.262.891,68**	**25.404.283,82**			
Veränderung zu Prognose Vorjahr im Plan 2024			**3.768,08**			**4.232,67**			**-13.192,33**			**-33.546,50**				

Der Planung liegen folgendende Zugänge (PL.2025_02) zugrunde:

		Nutzungsdauer (Eingabe im 1. Jahr)	VI 2025 AHK Zugang	VI 2025 AfA lfd. Jahr	Plan 2026 AHK Zugang	Plan 2026 AfA lfd. Jahr	Plan 2027 AHK Zugang	Plan 2027 AfA lfd. Jahr	Plan 2028 AHK Zugang	Plan 2028 AfA lfd. Jahr	Plan 2029 AHK Zugang	Plan 2029 AfA lfd. Jahr
PL.250000_04	Fördermittel Regenbauwerke	Planwert										
PL.250000_05	Fördermittel Betriebsvorrichtungen Kläranlage	Planwert										
PAS.250000	**Fördermittel und Zuschüsse von Dritten**											
PL.254000_01	SoPo Investkostenumlage für Betriebsvorrichtungen Kläranla	Planwert	125.000,00	1.562,50		6.250,00		6.250,00		6.250,00		6.250,00
PL.254000_03	SoPo Investkostenumlage für Mischwasserkanäle	Planwert					100.000,00	416,67	100.000,00	2.083,33	125.000,00	3.854,17
PL.254000_04	SoPo Investkostenumlage für Regenbauwerke	Planwert	125.000,00	781,25	250.000,00	4.687,50	150.000,00	10.312,50	150.000,00	14.062,50	125.000,00	17.656,25
PAS.254000	**Investitionskostenumlage**		**250.000,00**	**2.343,75**	**250.000,00**	**10.937,50**	**250.000,00**	**16.979,17**	**250.000,00**	**22.395,83**	**250.000,00**	**27.760,42**
PAS.255000_02	SEKA Mischwasserkanäle	Planwert ab 2020					81.000,00	337,50	81.000,00	1.687,50	280.000,00	3.866,67
PAS.255000_04	SEKA Regenbauwerke	Planwert ab 2020			500.000,00	3.125,00	240.000,00	7.000,00	170.000,00	9.781,25	50.000,00	11.531,25
PAS.255000	**SEKA Kostenbeteiligung Bauträger**				**500.000,00**	**3.125,00**	**321.000,00**	**7.337,50**	**251.000,00**	**11.468,75**	**330.000,00**	**15.397,92**
	C. Sonderposten für Investitionszulagen und für Zuschüsse Dritter		**250.000,00**	**2.343,75**	**750.000,00**	**14.062,50**	**571.000,00**	**24.316,67**	**501.000,00**	**33.864,58**	**580.000,00**	**43.158,33**

Stellenplan

Der Abwasserzweckverband "Untere Mandau" beschäftigt kein eigenes Personal.

Arbeitskräfte 2026 gesamt	**0,00 VbE**

Investitionsplan 2026

AZV "Untere Mandau"

	Maßnahme	Jahres-summe	Finanzierungs aus					Verpflichtungs-ermächtigungen			Mittelfrist-planung		
			Förder-mitteln	Zuschüssen Dritter	Förder-darlehen	Regel-darlehen	Abschrei-bungen						
		2026	2026	2026	2026	2026	2026	2027	2028	2029	2027	2028	2029
1.	**Ausrüstung KA**	**1.950**	**0**	**0**	**0**	**1.000**	**950**	**750**			**1.165**	**970**	**500**
1.1.	Allgemein	300	0	0	0	0	300	0	0	0	415	470	500
1.2.	PV-Anlage	1.200	0	0	0	1.000	200	0	0	0			
1.3.	Membrane Gasspeicher	150					150						
1.4.	Umbau Online-Messtechnik	150					150						
1.3.	Ersatz BHKW	150					150	750			750		
1.4.	Ersatz Dekanter											500	
2.	**VBK-Auswechslungen/Sanierungen**	**100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100**	**0**			**450**	**450**	**1.000**
2.1.	allgemein	100	0	0	0	0	100				450	450	1.000
3.	**APW**	**20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20**				**20**	**20**	**20**
3.1.	allgemein	20	0	0	0	0	20				20	20	20
4.	**RÜ/RÜB**	**2.080**	**415**	**500**	**0**	**1.000**	**165**	**1.000**	**0**	**0**	**1.280**	**1.730**	**730**
4.1.	allgemein	30	0	0	0	0	30				30	30	30
4.2.	RÜB KA										100	200	200
4.3.	RÜB 20	2.000	415	500	0	1.000	85	1.000			1.000		
4.4.	SKU 9	50	0	0	0	0	50				150	1.500	500
5.	**BWG**	**15**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15**				**12**	**5**	**5**
6.	**GDB**	**5**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5**				**3**	**5**	**5**
	Investitionen gesamt	**4.170**	**415**	**500**		**2.000**	**1.255**	**1.750**	**0**	**0**	**2.930**	**3.180**	**2.260**
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				0,00	0,00	0,00

Die Maßnahmen im Investitionsplan werden für gegenseitig deckungsgleich erklärt.

geplante Kreditaufnahme 2025	300 T€	Kreditermächtigung 2025	300 T€
aufgenommene Darlehen 2025	0 T€		
es verbleibt eine freie KE aus dem Haushalt 2025 von	300 T€		
zu beantragende KE 2026	**1.700 T€**		

Plan Abschreibungen

AZV "Untere Mandau"

Jahr	Investitionen	Plan Abschreibungen ZV direkt gemäß anlagenbezogener Berechnung
2025	594.000 €	1.788.420,69 €
Plan 2026	4.170.000 €	1.842.656,13 €
Plan 2027	2.930.000 €	1.988.628,30 €
Plan 2028	3.180.000 €	2.099.910,80 €
Plan 2029	2.260.000 €	1.893.540,82 €

Anlagenspiegel 2025-2029

Gesamt

Druckdatum
27.08.2025
11:19

Konten		VI 2025			Plan 2026			Plan 2027			Plan 2028			Plan 2029		
		AHK	AfA	RBW	AHK	AfA	RBW	AHK	AfA	RBW	AHK	AfA	RBW	AHK	AfA	RBW
AKT.010010	Grunddienstbarkeiten	3.891,00		3.891,00	8.891,00		8.891,00	11.891,00		11.891,00	16.891,00		16.891,00	21.891,00		21.891,00
AKT.010000	Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen	792,06			792,06			792,06			792,06			792,06		
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	**4.683,06**		**3.891,00**	**9.683,06**		**8.891,00**	**12.683,06**		**11.891,00**	**17.683,06**		**16.891,00**	**22.683,06**		**21.891,00**
AKT.020000	Grundstücke unbebaut	33.940,62		33.940,62	33.940,62		33.940,62	33.940,62		33.940,62	33.940,62		33.940,62	33.940,62		33.940,62
AKT.020100	Grundstücksgleiche Rechte	1.911,09		1.911,09	1.911,09		1.911,09	1.911,09		1.911,09	1.911,09		1.911,09	1.911,09		1.911,09
AKT.021000	Grundstücke bebaut	440.034,74		440.034,74	440.034,74		440.034,74	440.034,74		440.034,74	440.034,74		440.034,74	440.034,74		440.034,74
AKT.022000	Gebäude auf eigenem Grund und Boden	743.898,19	15.902,00	498.375,00	743.898,19	15.362,00	483.013,00	743.898,19	15.260,00	467.753,00	743.898,19	15.256,00	452.497,00	743.898,19	15.260,00	437.237,00
AKT.022100	Bauliche Anlagen auf eigenem Grund und Boden	1.257.922,29	36.090,00	835.985,00	1.257.922,29	36.084,00	799.901,00	1.257.922,29	36.088,00	763.813,00	1.257.922,29	36.086,00	727.727,00	1.257.922,29	32.148,00	695.579,00
AKT.022300	Außenanlagen auf eigenen Grundstücken	424.750,99	15.863,00	115.366,00	424.750,99	15.865,00	99.501,00	424.750,99	5.961,00	93.540,00	424.750,99	3.981,00	89.559,00	424.750,99	3.942,00	85.617,00
	1.1. Grundstücke und Bauten	**2.902.457,92**	**67.855,00**	**1.925.612,45**	**2.902.457,92**	**67.311,00**	**1.858.301,45**	**2.902.457,92**	**57.309,00**	**1.800.992,45**	**2.902.457,92**	**55.323,00**	**1.745.669,45**	**2.902.457,92**	**51.350,00**	**1.694.319,45**
AKT.025000	Gebäude auf fremden Grund und Boden	4.561.430,30	91.227,00	1.820.650,00	4.561.430,30	91.232,00	1.729.418,00	4.561.430,30	91.227,00	1.638.191,00	4.561.430,30	91.232,00	1.546.959,00	4.561.430,30	91.226,00	1.455.733,00
AKT.025100	Bauliche Anlagen auf fremden Grund und Boden	669.236,74	180,00	3.693,00	669.236,74	133,00	3.560,00	669.236,74	134,00	3.426,00	669.236,74	133,00	3.293,00	669.236,74	134,00	3.159,00
AKT.025300	Außenanlagen auf fremden Grundstücken	925.342,25	9.349,00	162.679,00	925.342,25	9.349,00	153.330,00	925.342,25	9.349,00	143.981,00	925.342,25	9.349,00	134.632,00	925.342,25	9.349,00	125.283,00
	1.2. Gebäude auf fremden Grundstücken	**6.156.009,29**	**100.756,00**	**1.987.022,00**	**6.156.009,29**	**100.714,00**	**1.886.308,00**	**6.156.009,29**	**100.710,00**	**1.785.598,00**	**6.156.009,29**	**100.714,00**	**1.684.884,00**	**6.156.009,29**	**100.709,00**	**1.584.175,00**
	1. Grundstücke, grundstücksgl. Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremde	**9.058.467,21**	**168.611,00**	**3.912.634,45**	**9.058.467,21**	**168.025,00**	**3.744.609,45**	**9.058.467,21**	**158.019,00**	**3.586.590,45**	**9.058.467,21**	**156.037,00**	**3.430.553,45**	**9.058.467,21**	**152.059,00**	**3.278.494,45**
AKT.030000	Betriebsvorrichtungen Kläranlagen	20.712.486,29	592.494,06	4.332.008,45	21.262.486,29	609.601,47	4.272.406,98	22.327.486,29	657.928,30	4.679.478,68	23.297.486,29	726.098,47	4.923.380,21	23.797.486,29	558.098,49	4.865.281,73
	2. technische Anlagen und Maschinen zur Abwasserreinigung	**20.712.486,29**	**592.494,06**	**4.332.008,45**	**21.262.486,29**	**609.601,47**	**4.272.406,98**	**22.327.486,29**	**657.928,30**	**4.679.478,68**	**23.297.486,29**	**726.098,47**	**4.923.380,21**	**23.797.486,29**	**558.098,49**	**4.865.281,73**
AKT.041000_2600	Kanalnetz - Schmutzwasserkanäle	35.066.974,88	623.763,13	19.160.154,00	35.066.974,88	623.983,00	18.536.171,00	35.066.974,88	623.993,00	17.912.178,00	35.066.974,88	623.982,00	17.288.196,00	35.066.974,88	623.980,00	16.664.216,00
AKT.041000_2601	Kanalnetz- Regenwasserkanäle	735.529,80	12.334,00	664.774,00	735.529,80	12.333,00	652.441,00	735.529,80	12.334,00	640.107,00	735.529,80	12.333,00	627.774,00	735.529,80	12.334,00	615.440,00
AKT.041000_2602	Kanalnetz-Mischwasserkanäle	6.378.375,50	104.930,11	5.234.199,67	6.478.375,50	107.172,00	5.227.027,67	6.928.375,50	110.300,00	5.566.727,67	7.378.375,50	117.797,00	5.898.930,67	8.378.375,50	127.591,67	6.771.339,00
AKT.041000_SUM	**Kanalnetze**	**42.180.880,18**	**741.027,24**	**25.059.127,67**	**42.280.880,18**	**743.488,00**	**24.415.639,67**	**42.730.880,18**	**746.627,00**	**24.119.012,67**	**43.180.880,18**	**754.112,00**	**23.814.900,67**	**44.180.880,18**	**763.905,67**	**24.050.995,00**
AKT.041100	Grunddienstbarkeiten	149,00	6,00	94,00	149,00	6,00	88,00	149,00	6,00	82,00	149,00	6,00	76,00	149,00	6,00	70,00
AKT.042100	Regenbauwerke (Abwasser)	5.063.695,13	132.371,05	3.464.055,00	6.943.695,13	145.539,00	5.198.516,00	8.123.695,13	188.168,00	6.190.348,00	9.703.695,13	218.889,00	7.551.459,00	10.383.695,13	238.747,00	7.992.712,00
AKT.042200	Abwasserpumpwerke	953.768,33	38.692,33	309.970,67	973.768,33	37.241,67	292.729,00	993.768,33	36.520,00	276.209,00	1.013.768,33	35.331,33	260.877,67	1.033.768,33	34.213,67	246.664,00
	3. Anlagen zur Abwassersammlung	**48.198.492,64**	**912.096,63**	**28.833.247,33**	**50.198.492,64**	**926.274,67**	**29.906.972,67**	**51.848.492,64**	**971.321,00**	**30.585.651,67**	**53.898.492,64**	**1.008.338,33**	**31.627.313,33**	**55.598.492,64**	**1.036.872,33**	**32.290.441,00**
AKT.050000	Sonstige technische Anlagen und Maschinen	4.581.454,17	103.670,00	774.764,00	5.981.454,17	124.546,00	2.050.218,00	6.081.454,17	176.305,00	1.973.913,00	6.231.454,17	181.263,00	1.942.650,00	6.281.454,17	121.816,00	1.870.834,00
AKT.051000	Fernwirkanlagen	359.060,58	1.101,00	3.120,00	359.060,58	1.101,00	2.019,00	359.060,58	1.101,00	918,00	359.060,58	918,00		359.060,58		
AKT.053000	Sonstige Abwasserpumpen	4.781,42	303,00		104.781,42	2.500,00	97.500,00	204.781,42	12.500,00	185.000,00	204.781,42	20.000,00	165.000,00	204.781,42	20.000,00	145.000,00
	4. Sonstige technische Anlagen und Maschinen	**4.945.296,17**	**105.074,00**	**777.884,00**	**6.445.296,17**	**128.147,00**	**2.149.737,00**	**6.645.296,17**	**189.906,00**	**2.159.831,00**	**6.795.296,17**	**202.181,00**	**2.107.650,00**	**6.845.296,17**	**141.816,00**	**2.015.834,00**
AKT.071000	Werk- und Hebezeuge	104.927,57	6.665,00	21.051,00	119.927,57	7.490,00	28.561,00	131.927,57	8.915,00	31.646,00	136.927,57	5.596,00	31.050,00	141.927,57	3.925,00	32.125,00
AKT.073000	Geschäfts- und Erstausstattung	34.324,99	1.596,00	2.631,00	34.324,99	1.233,00	1.398,00	34.324,99	655,00	743,00	34.324,99	601,00	142,00	34.324,99	142,00	
AKT.074000	Mess-, Prüf- und Laborgeräte	165.531,20	1.767,00	8.148,00	165.531,20	1.767,00	6.381,00	165.531,20	1.767,00	4.614,00	165.531,20	941,00	3.673,00	165.531,20	589,00	3.084,00
AKT.074100	Funk- und Fernmeldeanlagen	11.945,79			11.945,79			11.945,79			11.945,79			11.945,79		
AKT.075000	GWG	11.777,04	117,00	392,00	11.777,04	118,00	274,00	11.777,04	117,00	157,00	11.777,04	118,00	39,00	11.777,04	39,00	
	5. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	**328.506,59**	**10.145,00**	**32.222,00**	**343.506,59**	**10.608,00**	**36.614,00**	**355.506,59**	**11.454,00**	**37.160,00**	**360.506,59**	**7.256,00**	**34.904,00**	**365.506,59**	**4.695,00**	**35.209,00**
AKT.081300	Anlagen im Bau															
	6. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau															
	II. Sachanlagen	**83.243.248,90**	**1.788.420,69**	**37.887.996,23**	**87.308.248,90**	**1.842.656,13**	**40.110.340,10**	**90.235.248,90**	**1.988.628,30**	**41.048.711,80**	**93.410.248,90**	**2.099.910,80**	**42.123.801,00**	**95.665.248,90**	**1.893.540,82**	**42.485.260,18**
	A. Anlagevermögen:	**83.247.931,96**	**1.788.420,69**	**37.891.887,23**	**87.317.931,96**	**1.842.656,13**	**40.119.231,10**	**90.247.931,96**	**1.988.628,30**	**41.060.602,80**	**93.427.931,96**	**2.099.910,80**	**42.140.692,00**	**95.687.931,96**	**1.893.540,82**	**42.507.151,18**
Werte Vorjahr		**84.200.346,15**	**1.790.309,13**	**38.826.976,56**	**87.010.346,15**	**1.830.963,30**	**39.806.013,26**	**88.995.346,15**	**1.886.091,13**	**39.904.922,13**	**91.985.346,15**	**1.925.083,97**	**40.969.838,16**			
Veränderung zu Prognose Vorjahr im Plan 2025			**-1.888,44**			**11.692,83**			**102.537,17**			**174.826,83**				

Der Planung liegen folgendende Zugänge (PL.2025_02) zugrunde:

		Nutzungsdauer [Eingabe im 1. Jahr]	VI 2025			Plan 2026			Plan 2027			Plan 2028			Plan 2029		
			AHK Zugang	AfA lfd. Jahr		AHK Zugang	AfA lfd. Jahr		AHK Zugang	AfA lfd. Jahr		AHK Zugang	AfA lfd. Jahr		AHK Zugang	AfA lfd. Jahr	
PL.010010_01	Grunddienstbarkeiten	Planwert-ohne AfA	3.000,00			5.000,00			3.000,00			5.000,00			5.000,00		
AKT.010010	**Grunddienstbarkeiten**		**3.000,00**			**5.000,00**			**3.000,00**			**5.000,00**			**5.000,00**		
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände		**3.000,00**			**5.000,00**			**3.000,00**			**5.000,00**			**5.000,00**		
PL.022000_01	Gebäude und bauliche Anlagen	Planwert				100.000,00	625,00			2.500,00			2.500,00			2.500,00	
	1.1. Grundstücke und Bauten					**100.000,00**	**625,00**			**2.500,00**			**2.500,00**			**2.500,00**	
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten					**100.000,00**	625,00			2.500,00			2.500,00			2.500,00	
PL.030000_01	Betriebsvorrichtungen Kläranlage	20,00	100.000,00	1.250,00		150.000,00	6.875,00		215.000,00	15.187,50		220.000,00	26.000,00		500.000,00	40.500,00	
PL.030000_02	Betriebsvorrichtungen Kläranlage SPS	12,00	250.000,00	5.208,33		400.000,00	29.166,67		850.000,00	71.875,00		500.000,00	135.416,67			166.666,67	
PL.030000_03	Betriebsvorrichtungen Kläranlage Belüfterelemente	5,00										250.000,00	12.500,00			50.000,00	
AKT.030000	**Betriebsvorrichtungen Kläranlagen**		**350.000,00**	**6.458,33**		**550.000,00**	**36.041,67**		**1.065.000,00**	**87.062,50**		**970.000,00**	**173.916,67**		**500.000,00**	**257.166,67**	
	2. technische Anlagen und Maschinen zur Abwasserreinigung		**350.000,00**	6.458,33		**550.000,00**	36.041,67		**1.065.000,00**	87.062,50		**970.000,00**	173.916,67		**500.000,00**	257.166,67	
PL.041000_03	Mischwasserkanäle	60,00	90.000,00	**1.125,00**		1.400.000,00	**22.000,00**		100.000,00	**75.750,00**		150.000,00	**81.375,00**		50.000,00	**87.625,00**	
AKT.041000_2602	**Kanalnetz-Mischwasserkanäle**		90.000,00	1.125,00		1.400.000,00	22.000,00		100.000,00	75.750,00		150.000,00	81.375,00		50.000,00	87.625,00	
AKT.041000_SUM	**Kanalnetze**					**100.000,00**	**2.500,00**		**100.000,00**	**12.500,00**			**20.000,00**			**20.000,00**	
PL.042100_01	Regenbauwerke	40,00				100.000,00	2.500,00		100.000,00	12.500,00			20.000,00			20.000,00	
AKT.042100	**Regenbauwerke (Abwasser)**		**90.000,00**	**1.125,00**		**1.500.000,00**	**24.500,00**		**200.000,00**	**88.250,00**		**150.000,00**	**101.375,00**		**50.000,00**	**107.625,00**	
PL.042200_01	Abwasserpumpwerke (SW)	15,00	80.000,00	333,33		100.000,00	1.750,00		450.000,00	4.875,00		450.000,00	12.375,00		1.000.000,00	22.166,67	
AKT.042200	**Abwasserpumpwerke**		**80.000,00**	**333,33**		**100.000,00**	**1.750,00**		**450.000,00**	**4.875,00**		**450.000,00**	**12.375,00**		**1.000.000,00**	**22.166,67**	
	3. Anlagen zur Abwassersammlung		**80.000,00**	**333,33**		**100.000,00**	**1.750,00**		**450.000,00**	**4.875,00**		**450.000,00**	**12.375,00**		**1.000.000,00**	**22.166,67**	
PL.050001	sonst. technische Anlagen und Maschinen	20,00	**60.000,00**	**375,00**		**1.880.000,00**	**13.250,00**		**1.180.000,00**	**55.875,00**		**1.580.000,00**	**87.875,00**		**680.000,00**	**121.750,00**	
AKT.050000	**Sonstige technische Anlagen und Maschinen**		**60.000,00**	**375,00**		**1.880.000,00**	**13.250,00**		**1.180.000,00**	**55.875,00**		**1.580.000,00**	**87.875,00**		**680.000,00**	**121.750,00**	
PL.053000_01	Sonstige Abwasserpumpen	10,00	**5.000,00**	**83,33**		**20.000,00**	**666,67**		**20.000,00**	**2.000,00**		**20.000,00**	**3.333,33**		**20.000,00**	**4.666,67**	
AKT.053000	**Sonstige Abwasserpumpen**		**5.000,00**	**83,33**		**20.000,00**	**666,67**		**20.000,00**	**2.000,00**		**20.000,00**	**3.333,33**		**20.000,00**	**4.666,67**	
	4. Sonstige technische Anlagen und Maschinen		**145.000,00**	**791,67**		**2.000.000,00**	**15.666,67**		**1.650.000,00**	**62.750,00**		**2.050.000,00**	**103.583,33**		**1.700.000,00**	**148.583,33**	
PL.073000_01	Geschäftsausstattung	10,00	**6.000,00**	**150,00**		**15.000,00**	**975,00**		**12.000,00**	**2.400,00**		**5.000,00**	**3.425,00**		**5.000,00**	**3.925,00**	
	5. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		**6.000,00**	**150,00**		**15.000,00**	**975,00**		**12.000,00**	**2.400,00**		**5.000,00**	**3.425,00**		**5.000,00**	**3.925,00**	
	II. Sachanlagen		**591.000,00**	**8.525,00**		**4.165.000,00**	**77.808,33**		**2.927.000,00**	**242.962,50**		**3.175.000,00**	**384.800,00**		**2.255.000,00**	**519.800,00**	
	A. Anlagevermögen:		**594.000,00**	**8.525,00**		**4.170.000,00**	**77.808,33**		**2.930.000,00**	**242.962,50**		**3.180.000,00**	**384.800,00**		**2.260.000,00**	**519.800,00**	

Tilgungs- und Zinsplanung

AZV "Untere Mandau"

		Kreditsumme (ursprüngl.) T€	Zins-satz	Schulden-stand 01.01.2026	Tilgung 2026	Tilgung 2027	Tilgung 2028	Tilgung 2029	Zinsen 2026	Zinsen 2027	Zinsen 2028	Zinsen 2029
Commerzbank	3000507033	750,0	0,87	525,0	60,0	60,0	60,0	60,0	4,3	10,5	11,1	9,4
Sächsische Aufbaubank	6701070945	1.246,4	0,96	630,0	40,0	40,0	40,0	40,0	5,9	5,5	5,1	4,7
Sächsische Aufbaubank	3000512677	3.275,0	2,57	2.120,0	160,0	160,0	160,0	160,0	52,9	48,8	44,7	40,6
Sächsische Aufbaubank	3000571066	2.741,4	0,13	1.530,0	80,0	80,0	80,0	80,0	2,0	1,8	1,7	1,6
Sächsische Aufbaubank	3000571067	1.201,0	0,01	345,0	60,0	60,0	60,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sächsische Aufbaubank	3000338798	106,4	0,20	45,2	5,3	5,3	5,3	5,3	0,1	0,1	0,1	0,1
Sächsische Aufbaubank	3000507071	44,6	0,20	21,7	2,2	2,2	2,2	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Sächsische Aufbaubank	3000593424	166,4	0,20	89,4	8,3	8,3	8,3	8,3	0,2	0,2	0,1	0,1
Commerzbank	3000612928	720,0	1,01	540,0	24,0	24,0	24,0	24,0	5,4	5,2	9,4	13,3
DKB	306767520	500,0	0,12	375,0	20,0	20,0	20,0	20,0	0,4	0,4	0,4	2,5
Sächsische Aufbaubank	30000996877	1.100,0	2,90	980,0	40,0	40,0	40,0	40,0	29,1	28,0	26,8	25,7
Investitionen	Regeld. 2026	2.000,0	2,90	2.000,0	16,7	66,7	66,7	66,7	14,5	56,8	54,9	52,9
Investitionen	Regeld. 2027	1.700,0	2,90			14,2	56,7	56,7		12,3	48,3	46,6
Investitionen	Regeld. 2028	1.900,0	2,90				15,8	63,3			13,8	54,0
Investitionen	Regeld. 2029	1.000,0	2,90					8,3				7,3
Summe				**7.201,4**	**516,5**	**580,7**	**639,0**	**694,9**	**114,9**	**169,6**	**216,5**	**258,7**

Entwicklung Schuldenstand

		Darlehenstilgung	Darlehenszuwachs	Ø Zinssatz
01.01.2026	**7.201,4 T€**			
31.12.2026	**8.684,8 T€**	516,5	2.000,0 T€	1,45%
31.12.2027	**9.804,1 T€**	580,7	1.700,0 T€	1,83%
30.12.2028	**11.065,1 T€**	639,0	1.900,0 T€	2,07%
31.12.2029	**11.370,2 T€**	694,9	1.000,0 T€	2,31%

Finanzplanung - AZV "Untere Mandau"

A. Erfolgsplanung

	Ist 2024 [T€]	Plan 2025 [T€]	Plan 2026 [T€]	Plan 2027 [T€]	Plan 2028 [T€]	Plan 2029 [T€]
Erlöse aus Abwasserentsorgung	404,0	482,6	306,8	306,8	306,8	329,8
Umlagen	2.651,0	2.746,9	2.782,6	3.163,9	3.412,4	3.503,2
Erlöse aus Nebengeschäften	233,8	112,1	42,4	42,4	42,4	43,7
aktivierte Eigenleistungen						
Sonstige betriebliche Erträge	1.303,0	1.484,3	1.490,1	1.480,4	1.231,3	1.001,3
Zinserträge	8,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erlöse und Erträge gesamt	**4.600,3**	**4.825,9**	**4.621,8**	**4.993,5**	**4.992,9**	**4.878,0**
Aufwand incl. SOWAG-Umlagen						
Materialaufwand/ Leistungen	1.809,5	1.983,4	1.643,9	1.773,0	1.588,8	1.633,6
RHB-Stoffe	599,0	604,9	506,9	429,7	424,2	428,7
Bezogene Leistungen	1.013,2	1.177,6	945,5	1.151,7	973,1	1.013,4
davon Afa SOWAG	36,8	45,5	55,1	70,0	79,3	85,7
Abwasserabgabe	197,3	201,0	191,5	191,5	191,5	191,5
Personalaufwand	655,6	723,2	795,0	840,3	861,3	861,3
Abschreibungen	1.844,4	1.790,3	1.842,7	1.988,6	2.099,9	1.893,5
Verband	1.844,4	1.790,3	1.842,7	1.988,6	2.099,9	1.893,5
Sonst. betriebliche Aufwendungen	216,9	234,3	235,2	219,5	223,9	228,4
Zinsen	72,7	92,1	102,6	169,6	216,5	258,7
Verband	72,6	92,1	102,6	169,6	216,5	258,7
Umlage SOWAG	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern	1,3	2,6	2,5	2,5	2,5	2,5
Aufwendungen gesamt	**4.600,3**	**4.825,9**	**4.621,8**	**4.993,5**	**4.992,9**	**4.878,0**
Summe Überschuß/Fehlbetrag	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**

Finanzplanung - AZV "Untere Mandau"

B. Liquiditätsplanung

		Ist 2024 [T€]	Plan/ Erwartung 2025 [T€]	Plan 2026 [T€]	Plan 2027 [T€]	Plan 2028 [T€]	Plan 2029 [T€]
1	Periodenergebnis	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.844	1.788,4	1.842,7	1.988,6	2.099,9	1.893,5
3	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-150					
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-1.279	-1.301,8	-1.484,6	-1.478,4	-1.229,3	-999,3
5	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen LL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	212					
6	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten LL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	98					
7	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0					
8	Zinsaufwendungen (+) und Zinserträge (-)	65	71,8	102,6	169,6	216,5	258,7
	Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	**791**	**558,4**	**460,7**	**679,8**	**1.087,0**	**1.153,0**
1	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens						
2	(-) Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen						
3	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens						
4	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-150	-594,0	-4.170,0	-2.930,0	-3.180,0	-2.260,0
5	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus der Investitionstätigkeit	0					
6	(+) erhaltene Zinsen	7,7	14,3				
	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	**-142**	**-594,0**	**-4.170,0**	**-2.930,0**	**-3.180,0**	**-2.260,0**
1	(+) Einzahlungen aus Eigenkaitalzuführungen von Gesellschaftern (Umlagen der Mitgliedsgemeinden, die der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	166	250,0	250,0	250,0	250,0	250,0
2	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0	0,0	2.000,0	1.700,0	1.900,0	1.000,0
3	(-) Entnahme aus Rücklagen	0					
4	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-)Krediten	-420	-494,9	-516,5	-580,7	-639,0	-694,9
5	(+) Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen und Zuwendungen	866	0,0	915,0	1.081,0	791,0	780,0
6	(-) gezahlte Zinsen	-73	-86,0	-102,6	-169,6	-216,5	-258,7
7	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen						
8	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen						
	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkei	**539**	**-330,9**	**2.545,9**	**2.280,7**	**2.085,5**	**1.076,4**
	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	1.188	-366,5	-1.163,5	30,5	-7,5	-30,6
	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes						
	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	355	1.543,4	1.176,9	13,5	44,0	36,5
	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**1.543**	**1.176,9**	**13,5**	**44,0**	**36,5**	**5,9**